

TCORX
FITNESS IN MOTION

BEDIENUNGSANLEITUNG

Code: GRLDTCORXTRXMC9TFT

Revision: 00

Ausgabe: 09/25



MIRAGE C90 TFT



Übersetzung der Originalanleitung (Original in italienischer Sprache). Lesen Sie die Anleitung sehr aufmerksam und bewahren Sie sie stets griffbereit in der Nähe des Produkts auf.



INHALTSVERZEICHNIS

1.0 SICHERHEITSHINWEISE.....S. 1.1	3
BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH UND GEGENANZEIGEN - KONVENTIONEN.....S.	4
1.2 SICHERHEITSEINRICHTUNGEN.....S. 1.3 AUFKLEBER	5
AM PRODUKT.....S. 1.4 TECHNISCHE	6
DATEN.....S.	7
2.0 AUFSTELLORT DES PRODUKTS.....S. 9 2.1 AUSPACKEN -	
LIEFERUMFANG.....S. 10 2.2 LAUFFLÄCHE IN	
ARBEITSPPOSITION.....S. 11 2.3 LAUFFLÄCHE IN	
PLATZSPARPOSITION.....S. 13 2.4 TRANSPORT DES	
PRODUKTS.....S. 15 2.5 AUFBEWAHRUNG.....S. 16	
2.6 WANDBEFESTIGUNG.....S. 17 2.7 ELEKTRISCHER	
ANSCHLUSS.....S. 18	
3.0 TRAININGSPROGRAMM.....S. 19 3.1 VERWENDUNG DES	
BRUSTGURTS.....S. 20 3.2 PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE ZUR	
NUTZUNG.....S. 21 3.3 KONSOLE EINSTELLEN.....S. 22	
3.4 BEDIENKONSOLE – (DISPLAY).....S. 23 3.5 BEDIENKONSOLE –	
(TASTEN).....S. 25 3.6 BETRIEBSZUSTÄNDE DER	
KONSOLE.....S. 26 3.7 ANZEIGEMODI DER	
DISPLAYS.....S. 27 3.8 GRUNDEINSTELLUNGEN –	
NETZWERKVERBINDUNGEN.....S. 28 3.9 GRUNDEINSTELLUNGEN –	
SYSTEMEINSTELLUNGEN.....S. 28 3.10 BESCHREIBUNG DER	
PROGRAMMFUNKTIONEN.....S. 29	
4.0 WARTUNG.....S. 31 4.1 SCHMIERUNG DES	
LAUFBRETTES.....S. 32 4.2 SPANNEN – ZENTRIEREN DES	
LAUFBANDS.....S. 33 4.3 AUSSERORDENTLICHE	
WARTUNG.....S. 34	
5.0 AUSSERBETRIEBNAHME – ENTSORGUNG.....S. 34	
6.0 ERSATZTEILKATALOG – ERSATZTEILBESTELLUNG.....S. 34 6.1	
EXPLOSIONSZEICHNUNG.....S. 35 6.2 ERSATZTEILLISTE.....S. 36	
7.0 GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG.....S. 38	

- Lesen Sie vor Montage und Benutzung diese Anleitung und alle eventuell beiliegenden Anweisungen sehr aufmerksam durch.
- Verwenden Sie das Gerät nur im häuslichen Bereich. Die Bedienung und die Warnhinweise müssen allen Familienmitgliedern oder Freunden erklärt werden, denen die Benutzung dieses Geräts gestattet wird.
- Verwenden Sie das Gerät nur auf ebenem Untergrund und decken Sie Boden oder Teppich unter dem Gerät ab, um Schäden zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass jeder Benutzer die Anleitung verstanden hat, und beaufsichtigen Sie die ersten Trainingseinheiten. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung stets griffbereit in der Nähe des Geräts auf.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nur von Personen über 16 Jahren benutzt wird, die sich in guter körperlicher Verfassung befinden.
- Trinkflaschen dürfen nur in den dafür vorgesehenen Ablagen bzw. Flaschenhaltern abgestellt werden.
- Stets geeignete Sportkleidung tragen, die die Bewegungen nicht behindert.
- Turn- oder Laufschuhe mit sauberer Sohle ohne Erde oder Steinchen tragen.
- Beim Starten und Anhalten des Laufbands die Handläufe festhalten, um das Gleichgewicht zu halten. Während des Trainings die Herzfrequenz überwachen und die Trainingsintensität entsprechend anpassen.
- Wenn Sie beim Laufen Schwindel, Schmerzen in der Brust oder Atemnot verspüren, brechen Sie das Training sofort ab und wenden Sie sich an Ihren Arzt.
- Prüfen Sie regelmäßig den einwandfreien Zustand aller Teile des Geräts.
- Stellen Sie das Gerät NICHT in Fitnessstudios oder in gewerblich bzw. zur Vermietung genutzten Räumen auf; es ist nicht für die intensive gewerbliche Nutzung oder für Rehabilitationszwecke ausgelegt.
- Schließen Sie das Gerät NICHT an das Stromnetz an, bevor die Montage vollständig abgeschlossen ist.
- Beschädigen Sie die Konsole und die Kunststoffteile des Geräts NICHT mit spitzen Gegenständen, Bürsten, Scheuerschwämmen oder aggressiven Chemikalien.
- Bauen Sie KEINE Teile des Geräts ab, außer wenn dieser Vorgang in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.
- Bewegen Sie das Gerät NICHT bei eingestecktem Netzstecker.
- NICHT am Netzkabel ziehen, um den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.
- Stellen Sie das Gerät NICHT im Freien auf und setzen Sie es keinen Witterungseinflüssen (Regen, Sonne usw.) aus.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom Gerät FERN. Ziehen Sie nach jeder Benutzung den Sicherheitsschlüssel von der Konsole ab. • Benutzen Sie das Gerät NIEMALS, wenn es beschädigt oder das Netzkabel defekt ist. Bei Defekt und/oder Fehlfunktion das Gerät ausschalten und keine Eingriffe vornehmen. Reparaturen nur von einem Fachkundendienst ausführen lassen.
- Verwenden Sie das Gerät NICHT über längere Zeit zum Gehen mit niedriger Geschwindigkeit (ca. 3 km/h): Gefahr von Überhitzung und Motorschaden.
- Beim Training KEINE Kleidung aus Kunstfaser oder Wollmischgewebe tragen. Ungeeignete Kleidung kann hygienische Probleme verursachen und elektrostatische Aufladung erzeugen.
- NIEMALS verschmutzte, im Freien zum Laufen benutzte Schuhe verwenden.
- KEINE Schuhe mit profilierter Sohle verwenden, wie sie für Trekking oder Trailrunning üblich sind.

Das in dieser Anleitung beschriebene Produkt ist für die private Nutzung im häuslichen Bereich konstruiert und zertifiziert. Es ist ein Sportgerät, das die Laufbewegung auf der Straße nachbildet, jedoch mit einer gedämpften Laufläche. Mit diesem Laufband können Sie zu Hause trainieren – auch bei schlechtem Wetter oder wenn Sie keine Zeit haben, zum Laufen oder ins Fitnessstudio zu gehen. Befolgen Sie unbedingt alle Anweisungen und Warnhinweise dieser Anleitung, um sicher zu trainieren. Intensive und lange Belastungen erfordern eine gute körperliche Verfassung; beachten Sie daher die nachfolgend aufgeführten Gegenanzeigen.

Die Benutzung des Produkts ist in folgenden Fällen untersagt:

- Benutzer unter 16 Jahren; • Benutzer, deren Gewicht die auf dem Typenschild und in den technischen Daten angegebene Grenze überschreitet; • Schwangere; • Benutzer mit Diabetes;
- Benutzer mit Herz-, Lungen- oder Nierenerkrankungen.

Die Herstellergarantie erlischt in folgenden Fällen (gesetzliche Rechte bleiben unberührt):

- nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch abweichend von der Bedienungsanleitung; • Nichteinhaltung der Wartungsintervalle und -vorgaben; • Eingriffe am Produkt; • Verwendung nicht originaler Ersatzteile; • Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise auf Piktogrammen und in der Bedienungsanleitung.

Diese Anleitung enthält alle Informationen zu Aufstellung, Wartung und richtigem Gebrauch des Laufbands. Der Benutzer und alle Freunde und Familienmitglieder, die das Gerät verwenden, sind verpflichtet, die Informationen dieser Anleitung sehr aufmerksam zu lesen, um eine sichere Aufstellung und richtige Benutzung zu gewährleisten.

Die Beachtung der Hinweise in dieser Anleitung dient Ihrer persönlichen Sicherheit und der Lebensdauer des Produkts. Sicherheitshinweise und wichtige Textstellen sind fett hervorgehoben und mit den nachfolgend abgebildeten und erläuterten Symbolen gekennzeichnet.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Informationen weisen auf GEFAHR hin. Gehen Sie besonders vorsichtig vor, um Verletzungen zu vermeiden.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Informationen weisen auf VORSICHT hin. Gehen Sie besonders vorsichtig vor, um Schäden am Produkt zu vermeiden.

HINWEIS:

Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen der Veranschaulichung. Aufgrund laufender Produktaktualisierungen können einzelne Abbildungen vom gekauften Produkt abweichen; dabei handelt es sich um optische Abweichungen, die Sicherheit und die Sicherheitsinformationen bleiben davon unberührt. Der Hersteller entwickelt seine Produkte laufend weiter und kann optische Teile ohne Vorankündigung ändern.

I.2

SICHERHEITSEINRICHTUNGEN



GEFAHR

- Stecken Sie vor dem Training den Sicherheitsschlüssel in die Aufnahme an der Konsole und befestigen Sie den Federclip an Ihrer Kleidung.
- Ziehen Sie nach jeder Benutzung des Laufbands den Sicherheitsschlüssel von der Konsole ab. Das Abziehen des Sicherheitsschlüssels ist wichtig, um ein unbeabsichtigtes Einschalten durch Freunde oder Kinder zu verhindern.

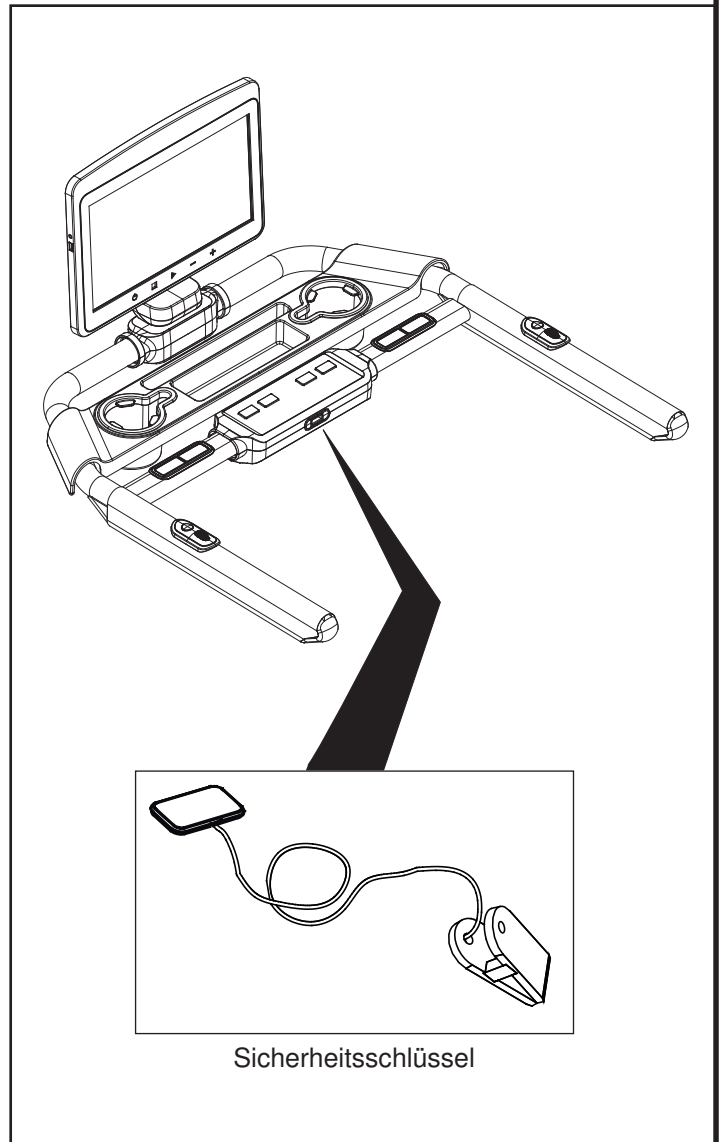
Stecken Sie den Sicherheitsschlüssel an der Konsole an, um das Gerät in Betrieb zu nehmen und ein Training zu beginnen.

Ziehen Sie den Sicherheitsschlüssel von der Konsole ab, um das Training sofort zu stoppen und alle gespeicherten Daten zu löschen.



GEFAHR

- Bei Modellen mit elektrischer Steigungsverstellung stoppt beim Abziehen des Sicherheitsschlüssels das Laufband, und die Lauffläche bleibt auf der zuletzt eingestellten Steigung. Wird der Sicherheitsschlüssel wieder eingesetzt, fährt die Lauffläche automatisch auf Steigung null zurück.



I.3

AUFKLEBER AM PRODUKT

1) Das Typenschild des Produkts enthält die technischen Daten und die Seriennummer.

2) Symbol: Vor Gebrauch die Bedienungsanleitung lesen.

3) Symbol für die Konformität des Produkts mit den EU-Richtlinien zur Behandlung und Entsorgung gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

4) Hinweiszeichen: Erinnerung, die Lauffläche regelmäßig in den in der Anleitung angegebenen Intervallen und nach der dort beschriebenen Methode zu schmieren.

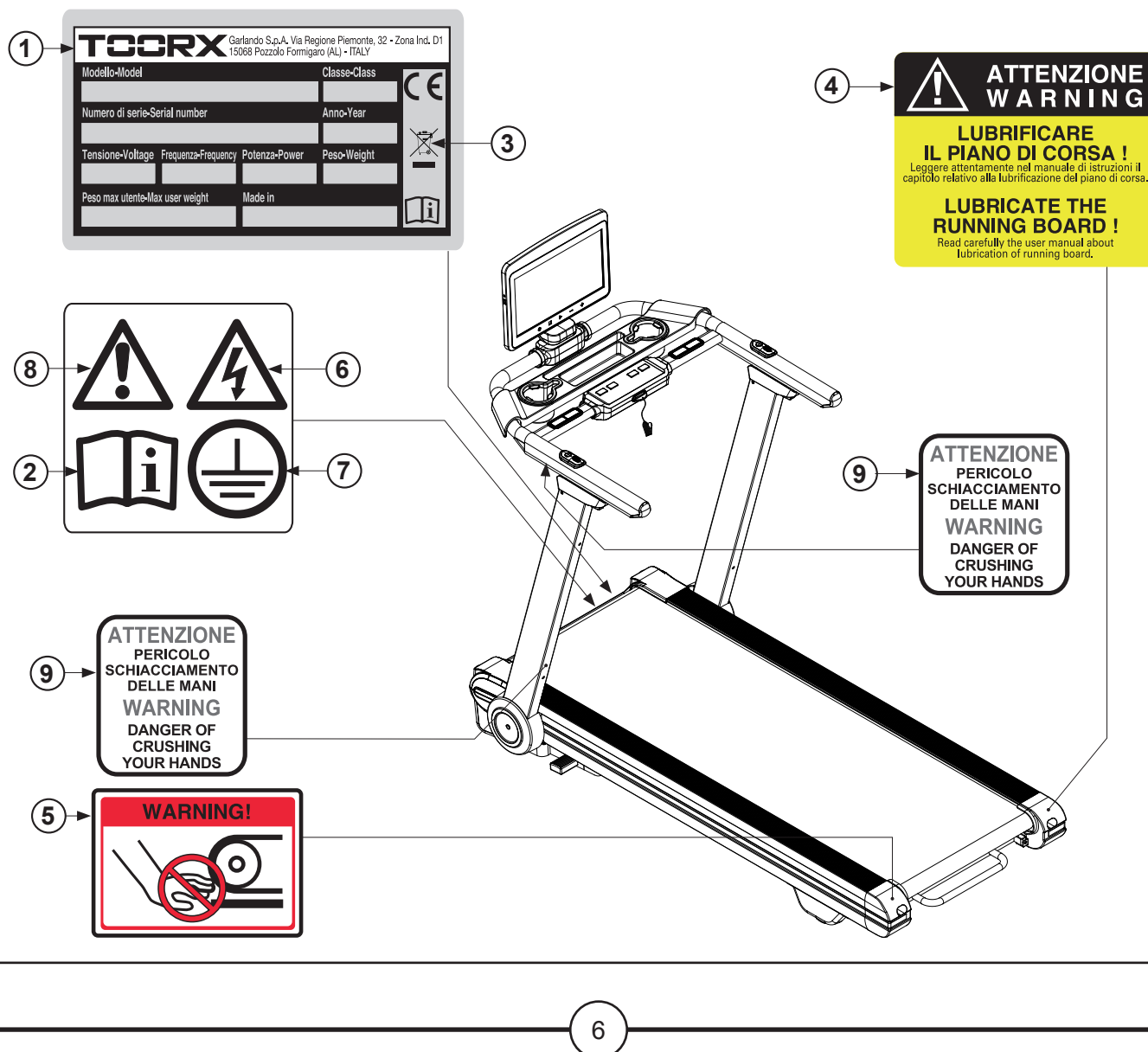
5) Sicherheitszeichen: Gefahr des Einziehens und Quetschens der Finger zwischen hinterer Rolle und Lauffläche bei laufendem Laufband.

6) Sicherheitszeichen: Gefahr eines elektrischen Schlags. Das Zerlegen des Produkts oder das Öffnen des Motorraums ist verboten.

7) Sicherheitszeichen: Das Produkt muss an eine Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden. Für den sicheren Betrieb muss die Qualität der Erdung der Anlage, an die die Steckdose angeschlossen ist, geprüft werden.

8) Hinweiszeichen: weist auf produktbedingte Gefahren hin. Vor jeder Montage- oder Wartungsarbeit am Produkt muss die Bedienungsanleitung gelesen werden.

9) Sicherheitszeichen: Quetschgefahr für Finger und Hände zwischen den Ständern und den beweglichen Teilen beim Hoch- und Herunterklappen der Lauffläche.



I.4

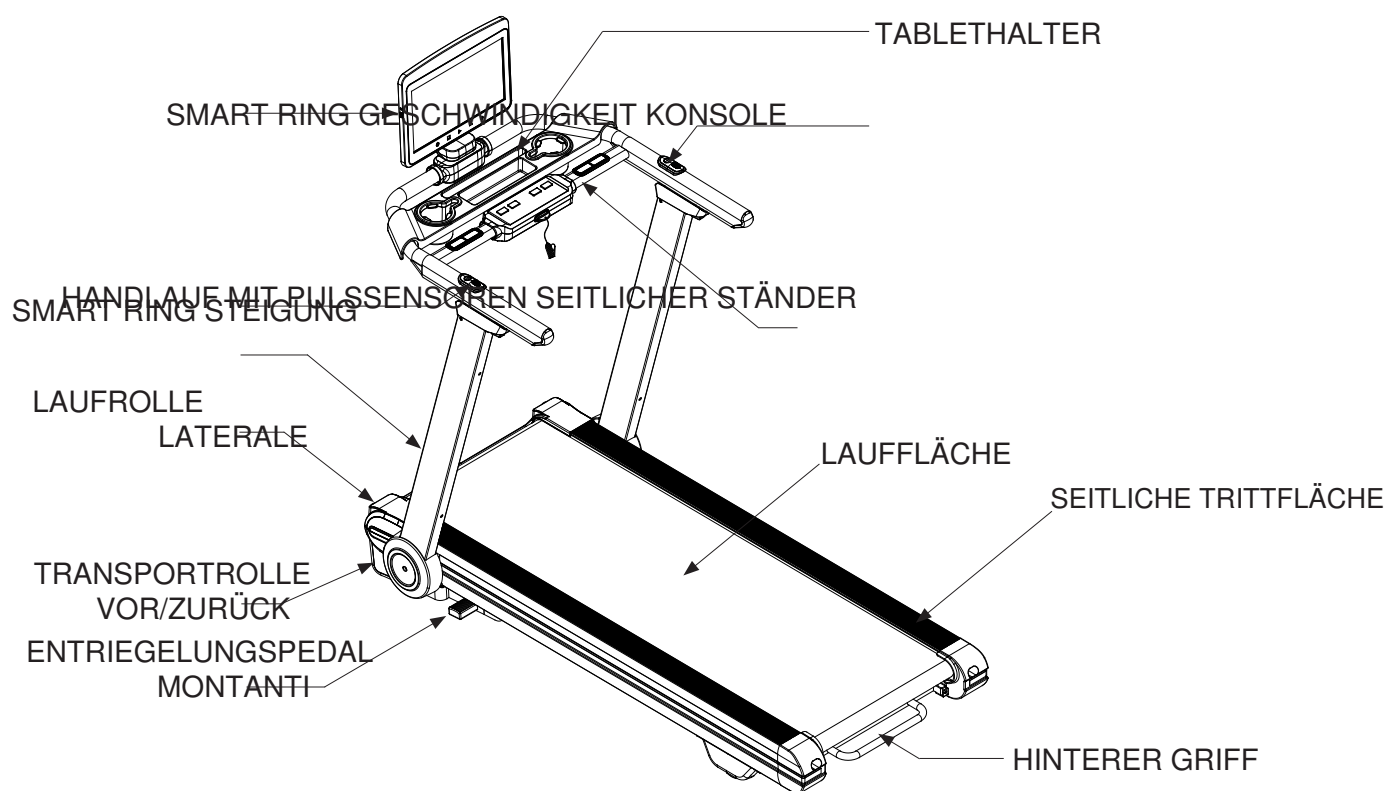
TECHNISCHE DATEN

GESCHWINDIGKEIT LAUFBAND	1.0 km/h (min.) ÷ 22 km/h (max.)
STEIGUNG LAUFFLÄCHE	15% in 12 Stufen, elektronisch verstellbar
LAUFFLÄCHE	530 x 1560 mm
MASSE AUFGEKLAPPT (LXBXH)	1640 x 800 x 1495 mm
MASSE ZUSAMMENGEKLAPPT (LXBXH)	1410 x 800 x 285 mm
MOTORLEISTUNG DC BRUSHLESS	4,0 HP (Dauerleistung) - 6,0 HP (Spitzenwert)
NETTOGEWICHT	84,5 kg
BRUTTOGEWICHT	98 kg
MAX. BENUTZERGEWICHT	150 kg
NETZSPANNUNG	230 V AC
NETZFREQUENZ	50/60 Hz
MAX. LEISTUNG	2200 W
USB-ANSCHLUSS	zum Laden kompatibler Smart-Geräte (5V/1A - 5V/2A)
HERZFREQUENZMESSUNG	Handpuls-Sensoren, HR-Empfänger (*)
BLUETOOTH-SCHNITTSTELLE	integriertes BT/BLE-Modul zur Verbindung mit kompatiblen Geräten (**)
KONSOLENMONITOR	TFT 15.6" (Auflösung 1920 x 1080 px) mit kapazitivem Touchscreen
AUDIOSYSTEM	2 Lautsprecher an der Rückseite der Konsole mit 10-W-Verstärker, verbunden über Bluetooth, 1 Klinkenbuchse seitlich an der Konsole für Kopfhörer mit 3,5-mm-Stecker
KONFORMITÄT	Normen: EN ISO 20957-1:2024 - EN ISO 20957-6:2021 - (Klasse H) Richtlinien: 2014/30/EU (EMV) - 2014/35/EU (NSR) - 2011/65/EU (RoHS) Verordnungen: EU 2023/988 (GPSR)

(*) Der im Produkt eingebaute kabellose HR-Empfänger ist kompatibel mit Brustgurt-Sendern des nicht codierten Typs mit 5.3 kHz. Der Brustgurt-Sender ist nicht im Lieferumfang enthalten und auf Anfrage erhältlich.

(**) Über die integrierte Bluetooth-Schnittstelle kann das Gerät mit Apps von Drittanbietern gesteuert werden, die das Protokoll FTMS (Fitness Machine Service) unterstützen, z. B. für Indoor-Training mit Multimedia-Inhalten. Kompatible Apps: Kinomap, Zwift (App-Abonnements nicht enthalten).

BLUETOOTH-HINWEIS: Die Konsole muss eingeschaltet sein, um eine Bluetooth-Verbindung mit Mobilgeräten (z. B. Smartphone, Tablet) und kompatiblen Wearables (z. B. Brustgurte, Smartwatches, Schuhsensoren) herzustellen. Bluetooth muss am Mobilgerät aktiviert sein; erlauben Sie in den Einstellungen die Verbindung mit der Konsole.



Bezeichnung der Hauptbauteile:

2.0**AUFSTELLRAUM DES PRODUKTS**

EIGENSCHAFTEN DES RAUMS: • Der Raum für Aufstellung und Aufbewahrung des Produkts muss sein: - ein Wohnraum, - überdacht und ausreichend groß, - mit geeigneter Steckdose, - mit geeigneter künstlicher und natürlicher Beleuchtung, - mit einem oder mehreren Fenstern zur Belüftung, - mit einer Betriebstemperatur zwischen 5 °C und 32 °C, - mit einer relativen Luftfeuchtigkeit zwischen 20 % und 90 %. Das Gerät darf **NICHT** im Freien oder in feuchten oder salzhaltiger Luft ausgesetzten Räumen aufgestellt werden.

BODENANFORDERUNGEN: • Der Boden für die Aufstellung muss: - vollkommen eben sein, - eine für das Produktgewicht ausreichende Tragfähigkeit haben. Empfindliche Bodenbeläge (z. B. Teppichboden oder Parkett) **MÜSSEN** an den Auflagepunkten mit einer Gummimatte oder Filzstücken geschützt werden.

ANFORDERUNGEN AN DEN AUFSTELLRAUM: • Der gewählte Raum darf **NICHT** enthalten: - Quellen elektromagnetischer Störungen, z. B. Wechselstrommotoren, Hochspannungsleitungen, Funksender oder andere Elemente, die den normalen Betrieb stören können; - direkte Wärmequellen, z. B. die Nähe eines Heizkörpers oder ein Fenster, durch das das Produkt direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.

SICHERHEITSANFORDERUNGEN: • Zwischen der Rückseite des Laufbands und der Wand **MUSS** ein freier Sicherheitsabstand von mindestens 2 Metern eingehalten werden. Im freien Sicherheitsbereich hinter dem Laufband dürfen **KEINE** Gegenstände abgestellt werden.



2.1

AUSPACKEN - LIEFERUMFANG

Die Verpackung besteht aus einem Karton, der mit Metallklammern und Umreifungsbändern verschlossen ist. Zum Anheben und Bewegen des Kartons eine zweite Person hinzuziehen; beim Abstellen auf dem Boden die Angabe „Oben“ beachten, die durch den aufgedruckten Pfeil gekennzeichnet ist. Zum Öffnen die Umreifungsbänder mit einer Schere durchschneiden und die Metallklammern mit einer Zange entfernen und entsorgen.



Ziehen Sie das Laufband beim Auspacken nicht an den Handläufen heraus, da dies die Konsole beschädigen kann; beachten Sie die Hinweise auf dieser Seite.

- Nach dem Durchschneiden der Umreifungsbänder den Kartondeckel abnehmen und die vier Seiten des Kartons öffnen, indem Sie die Ecken aufschneiden.

- **Entfernen Sie alle Styroporteile und Kartontrennteile**, die Transportschäden verhindern, und ziehen Sie das Laufband mit Hilfe der vorderen Transportrollen aus dem Karton.



Die Originalverpackung möglichst nicht beschädigen und aufbewahren, falls das Produkt Mängel aufweist und eine Reparatur im Rahmen der Gewährleistung nötig wird.

Die Verpackung unterliegt der Verordnung (EU) 2025/40; entsorgen Sie die Verpackungsteile gemäß den örtlichen Vorschriften zur Verwertung und zum Recycling. Verpackungsteile (Karton und Beutel) nicht in Reichweite von Kindern lassen, da sie eine Gefahrenquelle darstellen.

Prüfen Sie nach dem Auspacken das Produkt auf Transportschäden und kontrollieren Sie, ob alle abgebildeten Teile vorhanden sind.

Verpackungsmaterialien und ihre Entsorgung:



Wellpappe (Außenverpackung) – Altpapier



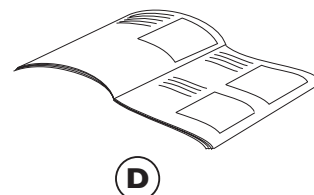
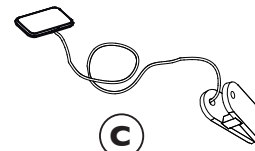
Styropor (Schutzverpackung) – Kunststoff



Kunststoffbeutel – (Zubehör) Entsorgung als Kunststoff

- Tiefziehblister – Restmüll

In der Verpackung enthaltenes Zubehör: A. Innensechskantschlüssel zum Spannen/Zentrieren des Laufbands. B. Schmiermittelspender. C. Sicherheitsschlüssel. D. Bedienungsanleitung.



2.2

LAUFFLÄCHE IN ARBEITSPOSITION

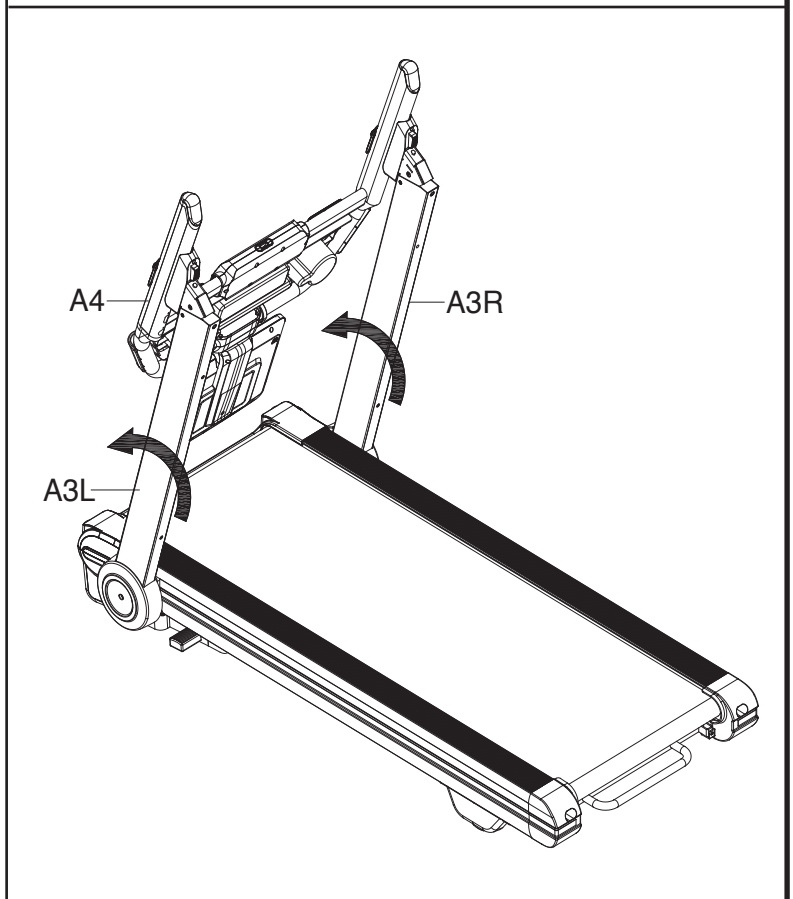
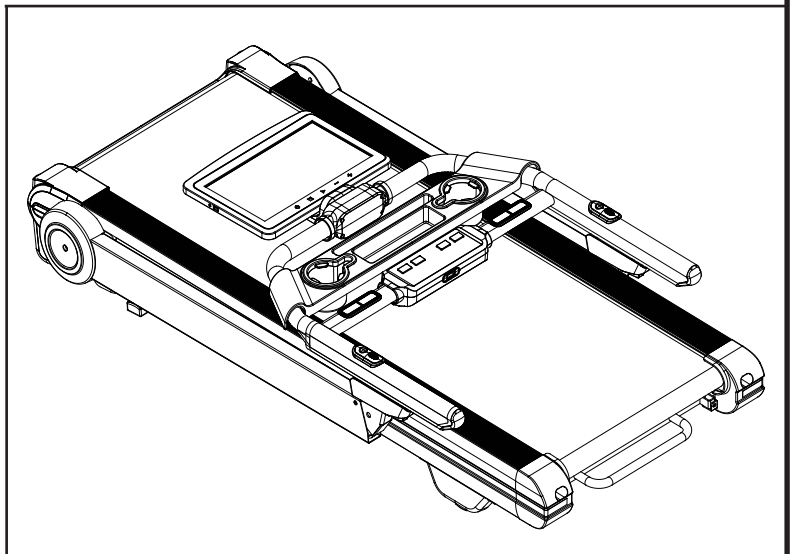


GEFAHR

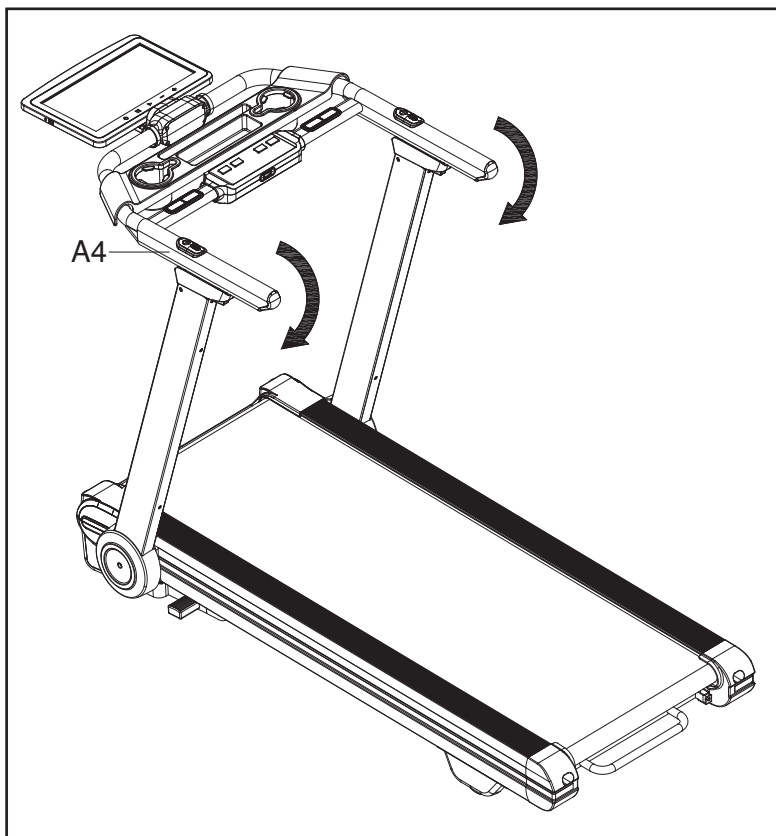
Nach dem Abnehmen des Kartondeckels und der Styropor-Schutzleisten das Produkt am hinteren Tragegriff aus der Verpackung nehmen, anheben und auf den vorderen Transportrollen bewegen.

- Nach dem Öffnen der Originalverpackung das Gerät an eine Stelle im Raum bringen, die sich in der Nähe einer für dieses Produkt geeigneten Steckdose befindet.

- Die seitlichen Ständer A3L und A3R in die durch den Pfeil angezeigte Richtung anheben, bis sie senkrecht anschlagen und der Verriegelungsmechanismus hörbar einrastet („Klack“).

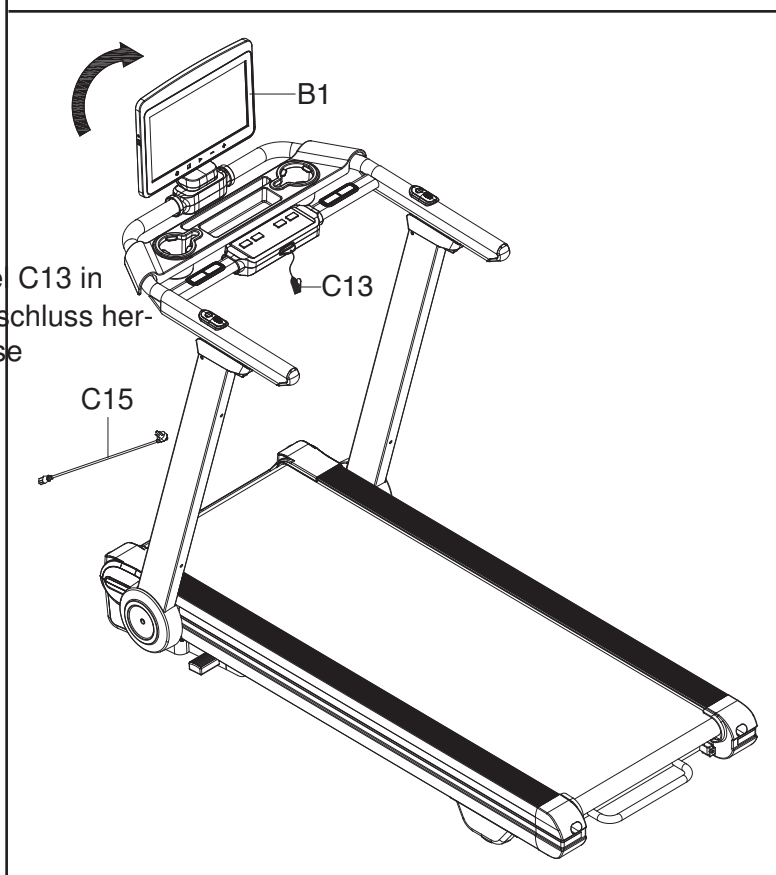


- A4** • Den Handlauf in die durch den Pfeil angezeigte Richtung drehen, bis der Konsolenrahmen waagrecht steht; weiter auf den Handlauf drücken, bis der Verriegelungsmechanismus hörbar einrastet („Klack“).



- Die Konsole B1 in die durch den Pfeil angezeigte Richtung drehen und je nach Körpergröße so einstellen, dass das Display gut ablesbar ist.

- Nachdem das Laufband in Arbeitsposition gebracht ist, den Sicherheitsschlüssel C13 in die Konsole stecken und den elektrischen Anschluss herstellen: das Netzkabel C15 in die Buchse an der Rückseite des Geräts stecken.



2.3

LAUFFLÄCHE IN PLATZSPARPOSITION

Das Laufband kann bei Nichtbenutzung platzsparend zusammengeklappt werden; gehen Sie dazu wie folgt vor.

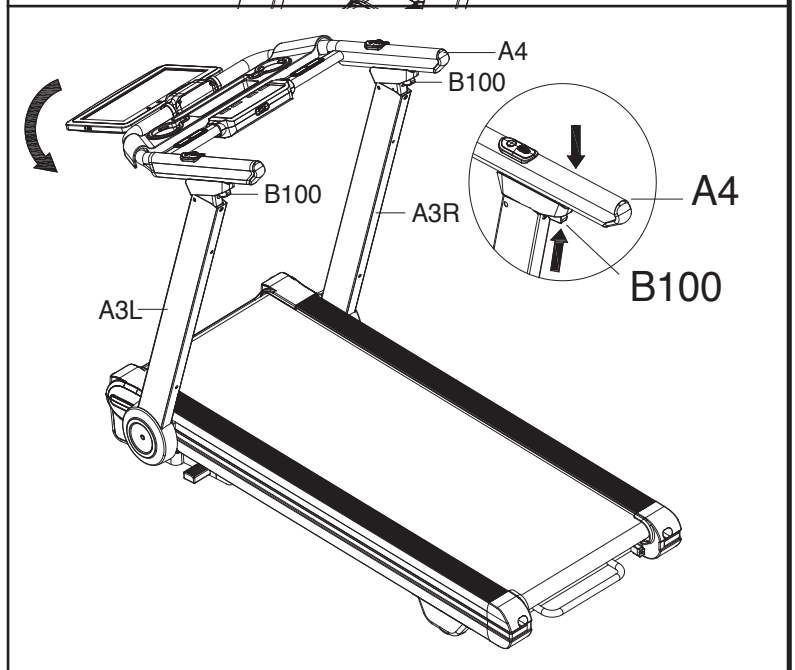
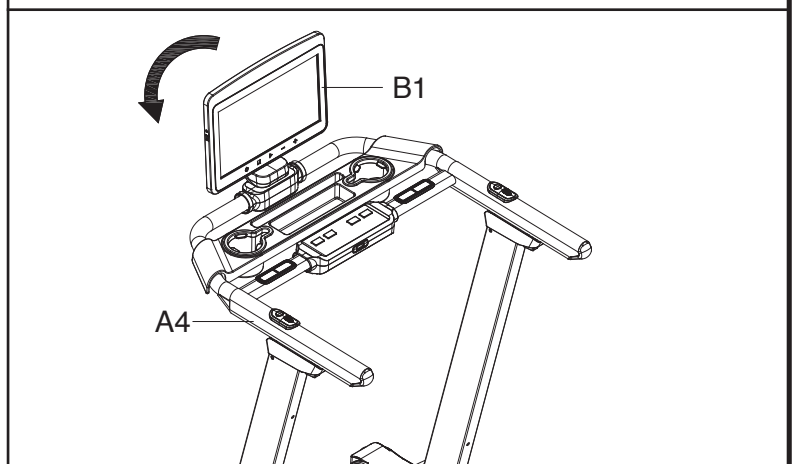


GEFAHR

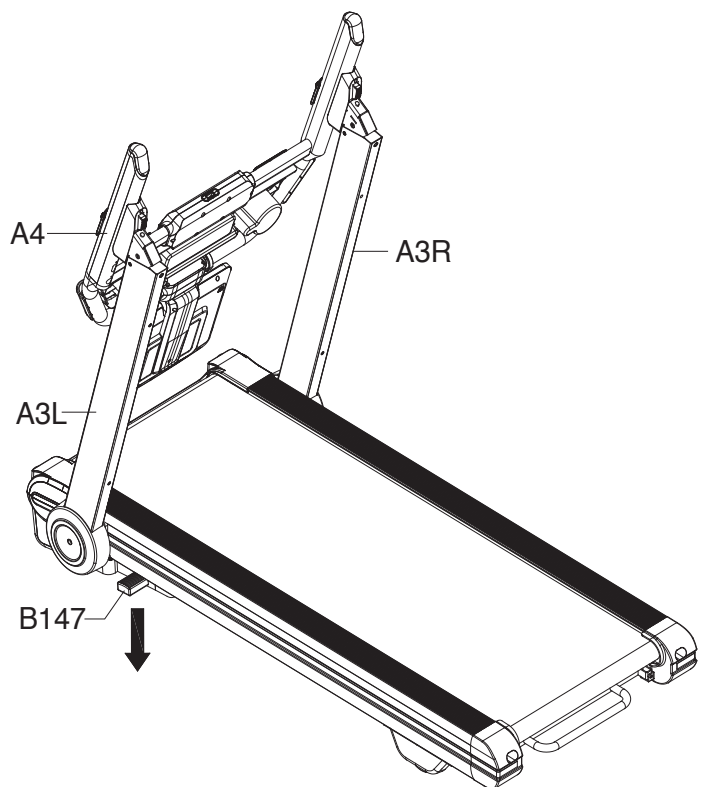
Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Buchse neben dem Netzschalter.

Nach dem Zusammenklappen muss das Gerät an einer sicheren Stelle in der Wohnung abgestellt werden, an der es die Bewegungsfreiheit im Raum nicht behindert, z. B. unter dem Bett oder unter einem Tisch.

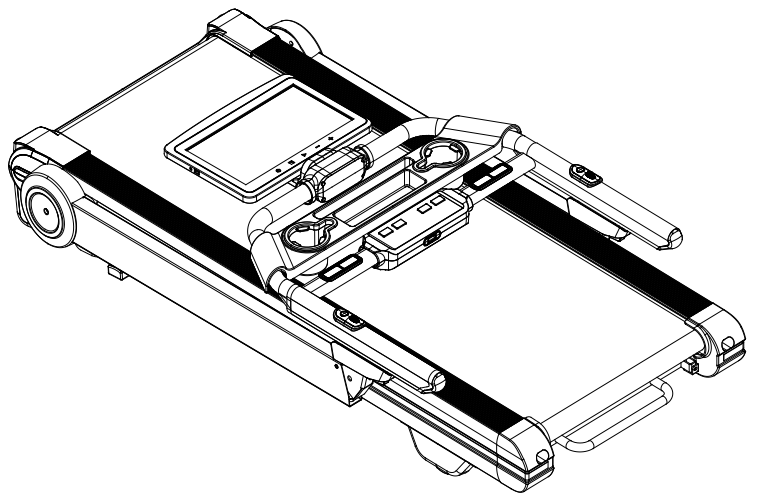
- Die Konsole B1 in die durch den Pfeil angezeigte Richtung, bis sie parallel zum Konsolenrahmen steht.
- Die Entriegelungshebel des Handlaufs B100 zu sich ziehen, dann den Handlauf A4 in die durch den Pfeil angezeigte Richtung absenken, bis die magnetische Verriegelung des Konsolenrahmens hörbar einrastet („Klack“) und dieser parallel zu den Ständern A3L und A3R liegt.



- Mit dem Fuß das Entriegelungspedal B147 ganz durchdrücken, um die seitlichen Ständer A3L und A3R zu entriegeln, und warten, bis sie vollständig parallel zur Lauffläche abgesenkt sind.



- Das Laufband kann nun bewegt und an einer sicheren Stelle in der Wohnung abgestellt werden, an der es die Bewegungsfreiheit im Raum nicht behindert.



2.4

TRANSPORT DES PRODUKTS

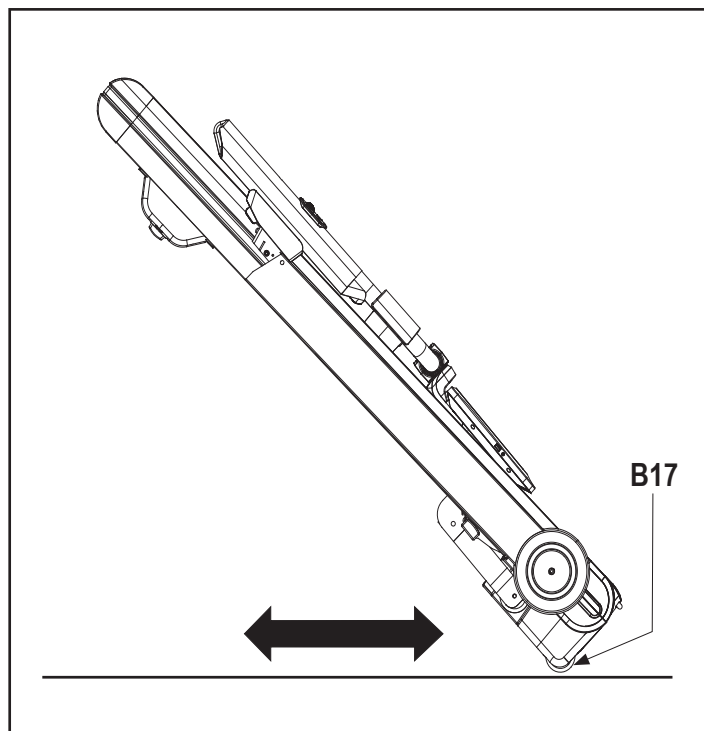


GEFAHR

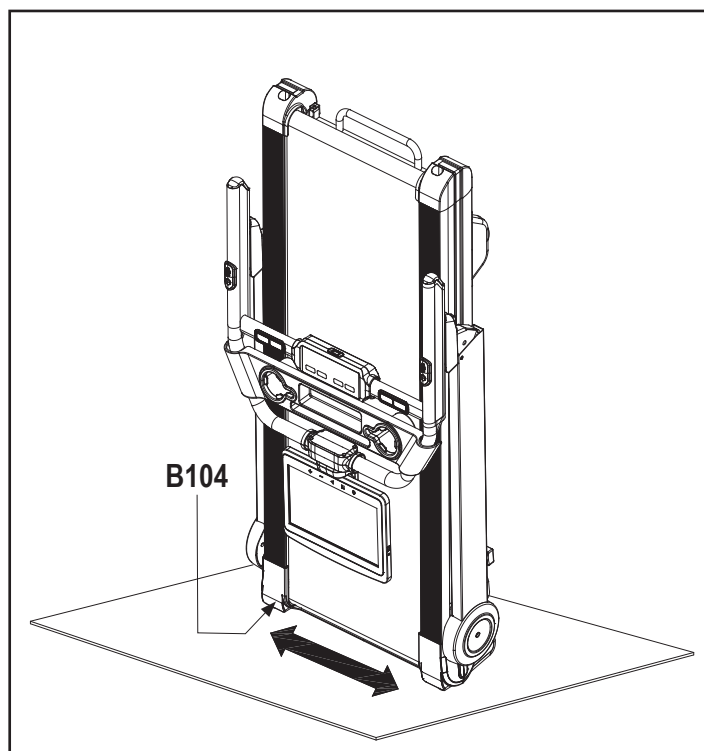
Ziehen Sie vor dem Bewegen des Geräts den Netzstecker.

Prüfen Sie, ob das Laufband sicher in der Platzsparposition verriegelt ist.

Vor- und Zurückschieben Unten am Motorraum sind zwei Rollen B17 angebracht, die zum Verschieben des Produkts in der Wohnung erforderlich sind. Dazu das Produkt in die Platzsparposition bringen, senkrecht stellen, den hinteren Griff mit den Händen fassen, das Produkt anheben und kippen, bis die beiden Transportrollen B17 auf dem Boden aufliegen, dann das Laufband vor oder zurück an die gewünschte Stelle schieben.



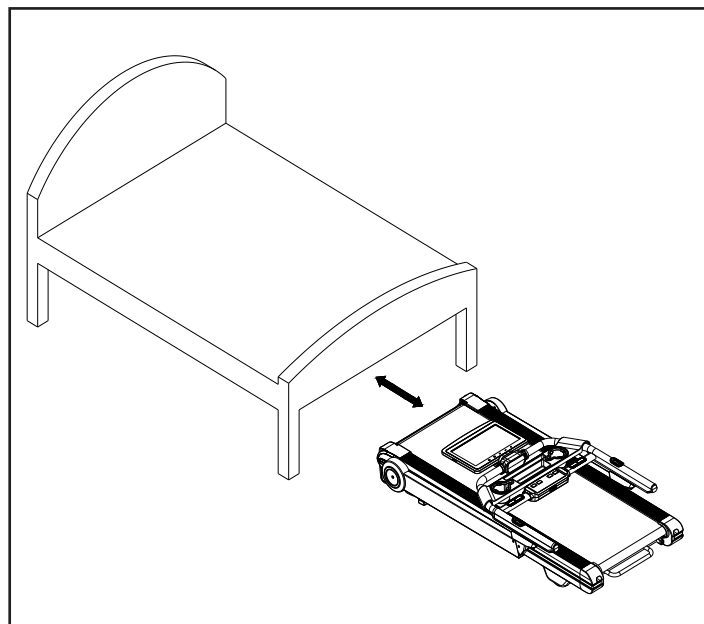
Seitliches Verschieben Oben am Motorraum sind zwei Rollen B104 für das seitliche Verschieben angebracht, praktisch für kleine Ortswechsel in senkrechter Position: sich auf die Seite der Konsole stellen, die Lauffläche seitlich im Bereich der Trittplächen fassen, das Produkt leicht zu sich kippen und seitlich an die gewünschte Stelle schieben.



2.5

IMMAGAZZINAMENTO

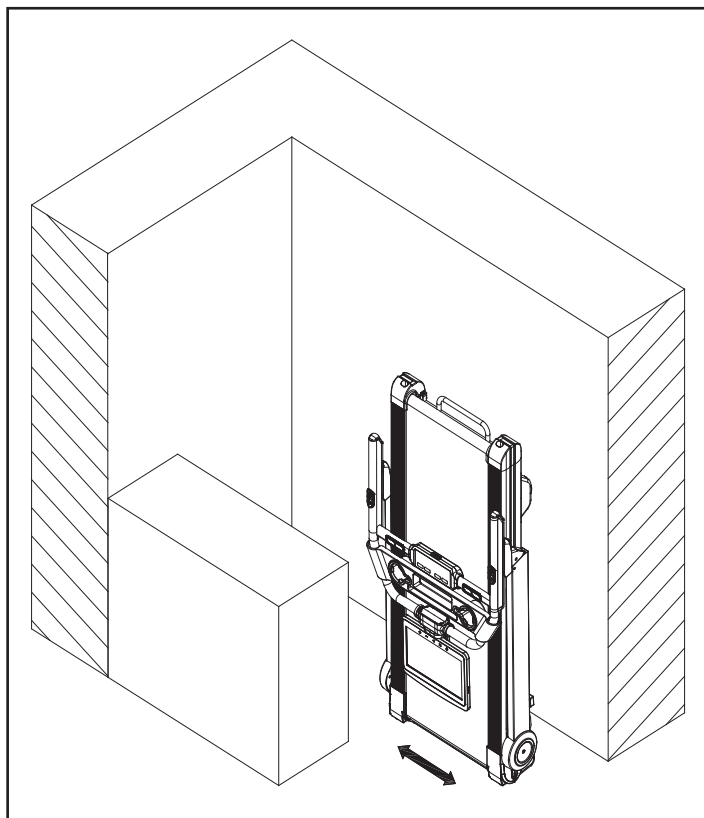
Bei Nichtbenutzung kann das Produkt in die Platzsparposition gebracht und waagrecht an einer sicheren Stelle verstaut werden, z. B. unter dem Bett, unter einem Tisch oder unter einem Möbelstück.



Bei Nichtbenutzung kann das Produkt in die Platzsparposition gebracht und senkrecht sicher verstaut werden, z. B. im Zwischenraum zwischen Wand und Möbelstück oder in einem Schrank.



Das Gerät kann auch senkrecht abgestellt werden, sofern es so gesichert ist, dass es nicht durch versehentliches Anstoßen umfallen kann oder durch Kinder bzw. Haustiere, die sich beim Spielen an Rahmen oder Handlauf festhalten könnten.



2.6

SICHERE WANDBEFESTIGUNG

Um das Produkt in senkrechter Position sicher zu fixieren, muss es mit dem mitgelieferten Haltegurt A mit Schnappschnallen an einer freien Wand der Wohnung befestigt werden.

Für die Ösenenden des Haltegurts sind zwei Bohrungen in der Wand nötig. Die Bohrungen müssen auf gleicher Höhe, ca. 1400 mm über dem Boden und 860 mm voneinander entfernt liegen.

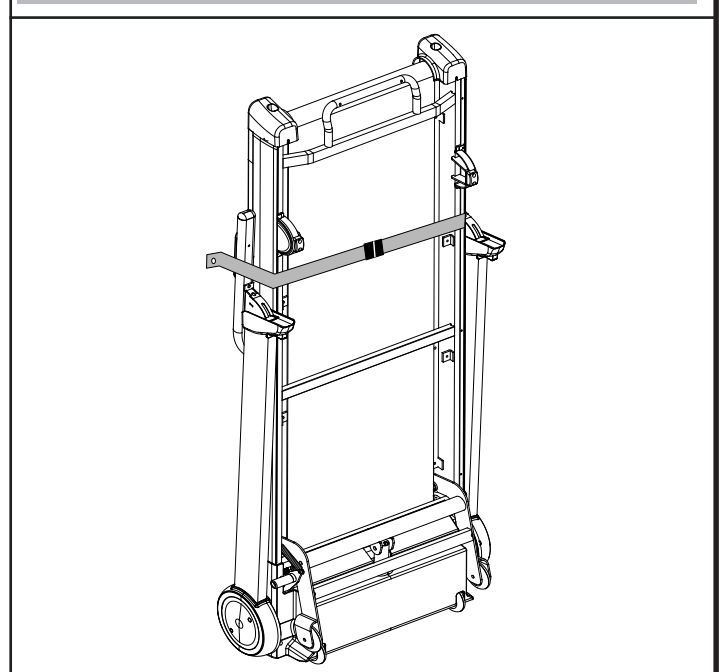
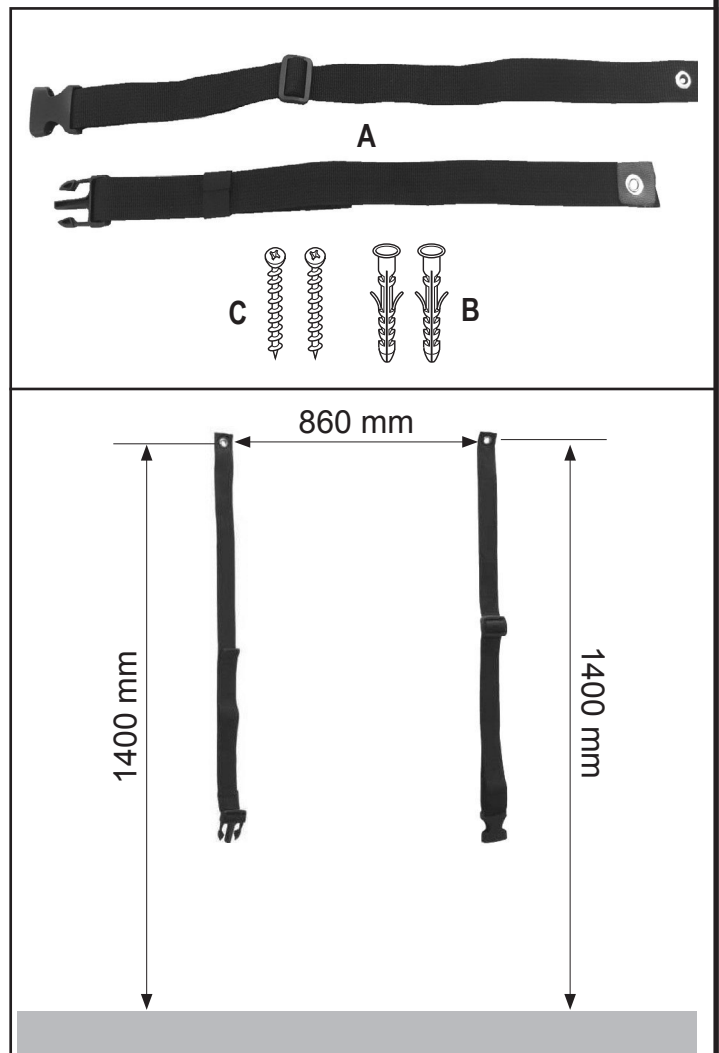
Zur Befestigung der Ösen an den Gurtenden die Wand mit einem geeigneten Ø8-mm-Bohrer 40 mm tief anbohren, die mitgelieferten Dübel B einsetzen und die beiden Gurtenden mit den mitgelieferten Blechschrauben C durch die Ösen befestigen.

Zum korrekten Einstellen des Haltegurts das Produkt an die Wand stellen (Konsole zur Wand gerichtet), die beiden Schnappschnallen des Gurts einhaken und dann die Durchzugschnalle so einstellen, dass der Gurt straff gespannt ist.

Jedes Mal, wenn das Gerät senkrecht gestellt wird, muss es an die Wand gestellt und durch Einhängen der Schnappschnallen des Haltegurts gesichert werden. Zur Benutzung die Schnappschnallen lösen, den Gurt öffnen, das Gerät von der Wand nehmen, waagrecht stellen und für den Gebrauch vorbereiten.



Dübel und Gurt sind entsprechend dem Wandmaterial am gewählten Montageort zu befestigen. Lassen Sie sich unbedingt von Fachleuten zur geeigneten Befestigung der Dübel beraten, um Schäden an der Wand oder eine unzuverlässige Befestigung zu vermeiden.



2.7

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS



VOR DEM ANSCHLIESSEN DES NETZSTECKERS
Prüfen Sie anhand der technischen Daten auf dem Typenschild, ob die Elektroinstallation geeignet ist.

Prüfen Sie, ob die Wandsteckdose zum Netzstecker passt und einen Schutzkontakt (Erdung) besitzt.

Prüfen Sie, ob der rote Netzschalter auf „O“ – Off steht.



VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR NETZSTECKER UND NETZKABEL Schließen Sie den Netzstecker an eine Wandsteckdose an, die ausreichend weit vom Produkt entfernt ist, um Kurzschlüsse durch Schweißtropfen und Wasser zu vermeiden.

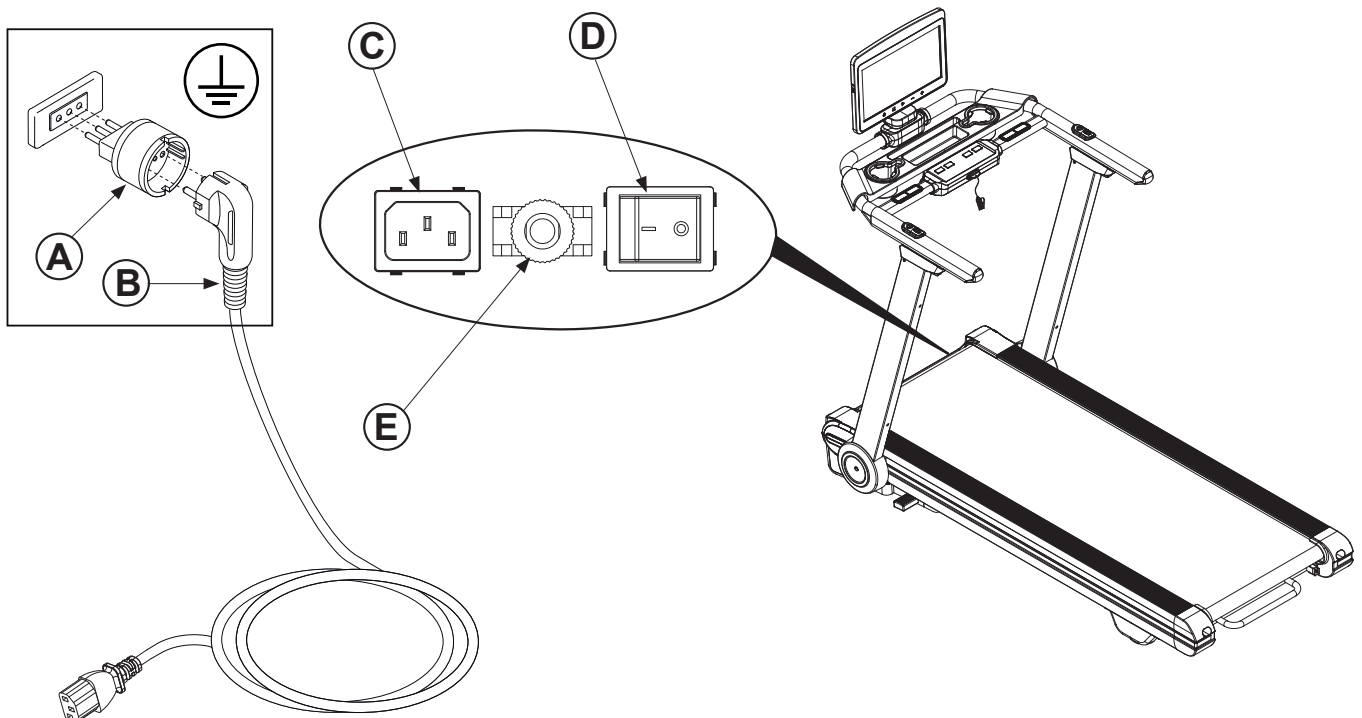
Führen Sie das Netzkabel NICHT unter dem Rahmen und zwischen den beweglichen Teilen der Steigungsverstellung hindurch.

Verwenden Sie KEINE Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel, nur normgerechte Adapter A.

Das Produkt wird mit einem Netzkabel mit Schuko-Stecker B geliefert, der an eine geeignete Schutzkontakt-Wandsteckdose mit einer Nennspannung bis 230 VAC angeschlossen werden muss.

An der Vorderseite des Motorraums befinden sich die Buchse C für das Netzkabel, der Hauptschalter D zum Ein- und Ausschalten des Produkts sowie eine Schutzeinrichtung E gegen Spannungsspitzen.

Löst die Schutzeinrichtung aus, erlöschen die Displays und die rote Kontrollleuchte des Netzschalters sofort. Um den normalen Betrieb wiederherzustellen, mindestens fünf Minuten warten und dann die Schutzeinrichtung durch Drücken der Rückstelltaste E wieder aktivieren.



3.0

TRAININGSPROGRAMM

Lassen Sie vor Beginn des Trainings Ihre körperliche Verfassung von Ihrem Arzt prüfen und besprechen Sie mit ihm eventuell erforderliche Vorsichtsmaßnahmen. Untrainierte Personen sollten behutsam beginnen: höchstens drei Einheiten pro Woche, mit kurzen Zeiten und niedriger Geschwindigkeit, um sich mit der Konsole vertraut zu machen und sich langsam an die Belastung zu gewöhnen. Sportlich Aktiven, die das Produkt ergänzend zu ihrem Training nutzen möchten, empfehlen wir, Trainingseinheiten und Trainingsplan mit einem Personal Trainer zu erstellen. Anhand der Herzfrequenz während des Trainings lassen sich 3 Trainingsbereiche unterscheiden:

- Grundlagenbereich: Herzfrequenz zwischen 60% und 75%, Training mit geringer Belastung; - Aerober Bereich: Herzfrequenz zwischen 75% und 85%, Training im aeroben Bereich; - Anaerober Bereich: Herzfrequenz zwischen 85% und 95%, Training im anaeroben Bereich.

Das Training mit dem Produkt gliedert sich in drei Phasen.

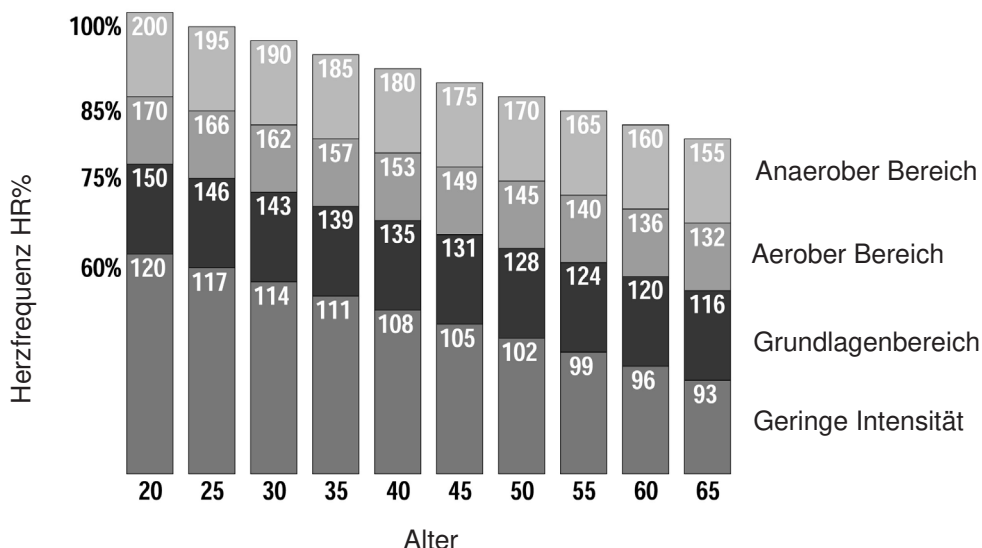
AUFWÄRMEN: Machen Sie vor dem Training mit dem Produkt stets einige Übungen zum Aufwärmen und Lockern der Muskulatur, um den Körper auf die Belastung vorzubereiten.

TRAINING: Beginnen Sie mit geringer Belastung und steigern Sie nach dem Aufwärmen die Intensität schrittweise, bis die Herzfrequenz den gewünschten Zielwert erreicht. Halten Sie die Herzfrequenz im gewünschten Trainingsbereich konstant. In den ersten Wochen sollten die Trainingseinheiten nicht länger als 20 Minuten dauern; mit zunehmender Übung können sie auf bis zu 60 Minuten verlängert werden.

ABKÜHLEN: Entspannen Sie sich nach dem Training einige Minuten mit Dehnübungen.



Training im anaeroben Bereich ist nur gut trainierten Leistungssportlern gestattet.



3.1

BENUTZUNG DES BRUSTGURTS



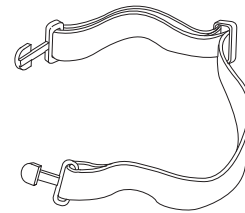
• Lesen Sie vor Gebrauch des Brustgurts die Hinweise auf dieser Seite und etwaige Herstellerangaben sorgfältig. • Sender und Gurt nach jedem Gebrauch gründlich reinigen und trocknen, um eine vorzeitige Entladung der Batterie zu vermeiden; den Sender danach abnehmen und getrennt vom Gurt aufbewahren. • Den Sender mit einem feuchten Tuch und milder Seife reinigen, den Gurt von Hand mit normalem Waschmittel waschen. • Gurt und Sender nicht in Schubladen, geschlossenen Beuteln oder Behältern aufbewahren; am besten an einer Wand aufhängen, damit sie vollständig trocknen.

Das Produkt wird mit einem TOORX-Brustgurt-Sender geliefert, der mit dem im Gerät eingebauten Empfänger kompatibel ist. Er besteht aus zwei Teilen: dem Sender, der die Funksignale an die Konsole überträgt, und dem elastischen Gurt, mit dem der Sender am Brustkorb befestigt wird. Der Sender wird mit einer Knopfzelle betrieben, die bei zu schwachem Signal ersetzt werden muss (siehe Wartung - Batteriewechsel).

1) Ein Ende des Senders am Gurt einhaken. 2) Die Gurtlänge mit der Schnalle an Ihren Brustumfang anpassen. Den Gurt wie abgebildet direkt unterhalb der Brustmuskeln bzw. der Brust anlegen und das andere Gurtende am Sender einhaken. 3) Den Sender anheben und die Elektroden auf der Rückseite mit nassen Fingern befeuchten. 4) Prüfen, ob die Elektrodenfläche gut auf der Haut aufliegt.



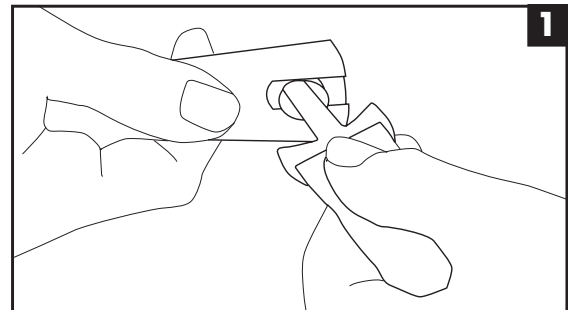
Der mit dem Brustgurt gemessene Puls ist nur ein Richtwert zur Kontrolle der Herzfrequenz im gewählten Trainingsbereich und zur Abschätzung des Kalorienverbrauchs. Die vom Gerät angezeigte Messung ist in keinem Fall ein medizinischer Wert.



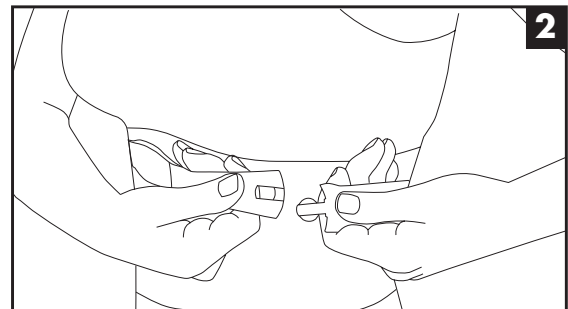
Elastischer Gurt



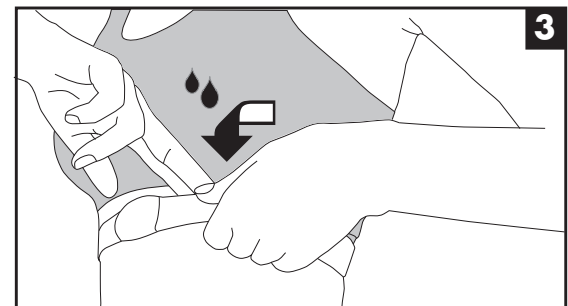
Sender



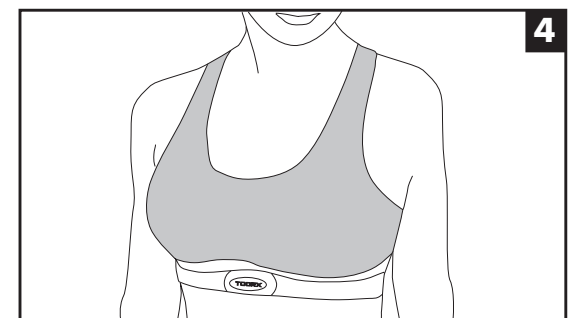
1



2



3



4

3.2

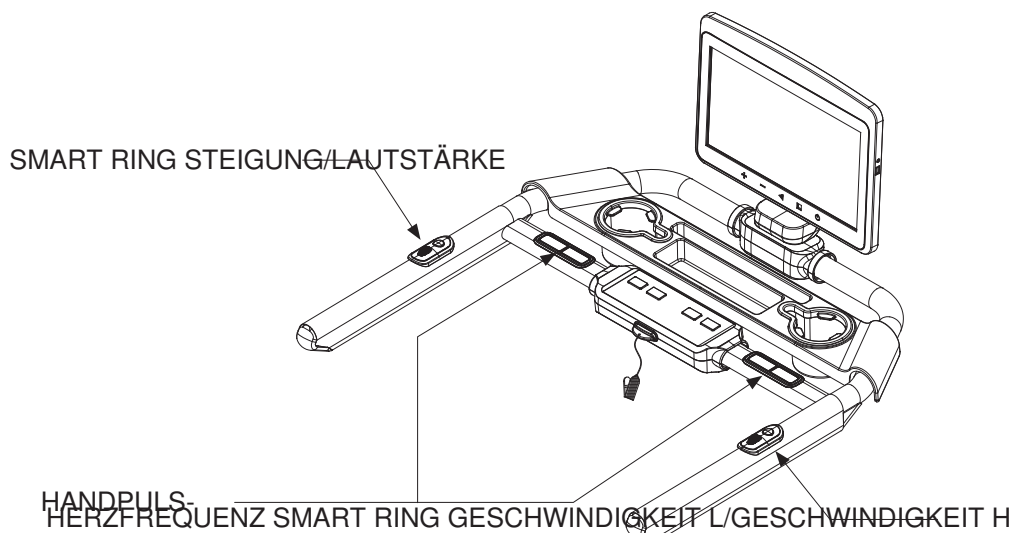
PRAKTISCHE TIPPS ZUR BENUTZUNG



GEFAHR

- Bringen Sie vor Trainingsbeginn den Sicherheitsschlüssel korrekt an, indem Sie den Clip an der Kleidung in Taillenhöhe befestigen. Um das Laufband sofort anzuhalten, ziehen Sie einfach an der Schnur, damit sich der magnetische Sicherheitsschlüssel von der Konsole löst. Zum Fortsetzen des Trainings den Schlüssel wieder in die Aufnahme an der Konsole setzen.
- Ziehen Sie bei Nichtbenutzung des Laufbands den Sicherheitsschlüssel ab und bewahren Sie ihn sicher auf. Halten Sie den Sicherheitsschlüssel von Kindern fern.
- Steigern Sie die Benutzung des Geräts schrittweise. Benutzen Sie bei Bedarf die Handläufe. Gehen Sie bei niedriger Bandgeschwindigkeit langsam. Bleiben Sie nicht stehen, während sich das Laufband bewegt.
- Versuchen Sie nicht, die Laufrichtung zu ändern; halten Sie Gesicht und Körpervorderseite zur Konsole gerichtet.
- Das Gerät nie einschalten, während jemand auf dem Band steht.
- Das Gerät nicht von mehreren Personen gleichzeitig benutzen.
- Starten Sie das Training mit den Füßen auf den seitlichen Trittplätzen; sobald das Laufband mit minimaler Geschwindigkeit läuft, langsam darauf zu gehen beginnen.

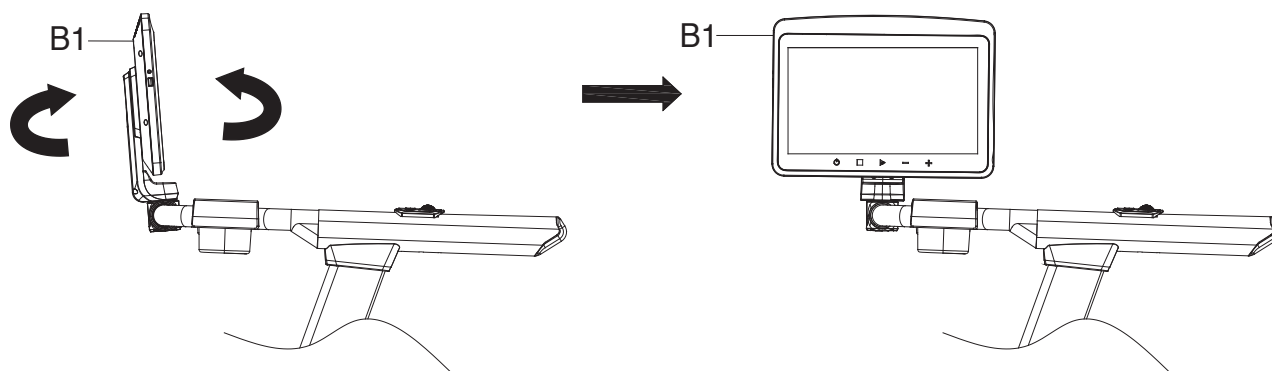
Wer das Laufband zum ersten Mal benutzt, sollte sich zuerst mit der Konsole vertraut machen und die Funktion des Laufbands prüfen, bevor ein Trainingsprogramm gestartet wird. a. Gerät am Netzschalter einschalten, die rote Kontrollleuchte des Schalters leuchtet; Sicherheitsschlüssel in die Aufnahme stecken, die Konsole führt kurz einen Test durch, schaltet alle Displays ein und gibt dann ein Signal aus. b. Seitlich auf die Lauffläche steigen und sich mittig hinstellen, die Füße auf den seitlichen Trittplätzen. c. START drücken, um sofort mit minimaler Geschwindigkeit zu beginnen; an den Handläufen festhalten, mit normalem, lockerem Schritt gehen und eine Zeit lang langsam bleiben, um sich an das laufende Band zu gewöhnen. d. Wenn Sie sich sicher fühlen, die Bandgeschwindigkeit mit dem SMART RING GESCHWINDIGKEIT erhöhen, dann die Handläufe loslassen und mit synchroner Armbewegung laufen. e. Während des Trainings konzentriert bleiben, um Unfälle zu vermeiden. f. Eine korrekte Laufhaltung mit Blick nach vorne einhalten und die Position besonders bei höheren Geschwindigkeiten nicht verändern. g. Während des Trainings häufig die Herzfrequenz kontrollieren, indem Sie die Pulssensoren an den Handläufen mit beiden Händen umfassen oder den Brustgurt tragen; der Wert wird im Display „PULSE“ angezeigt.



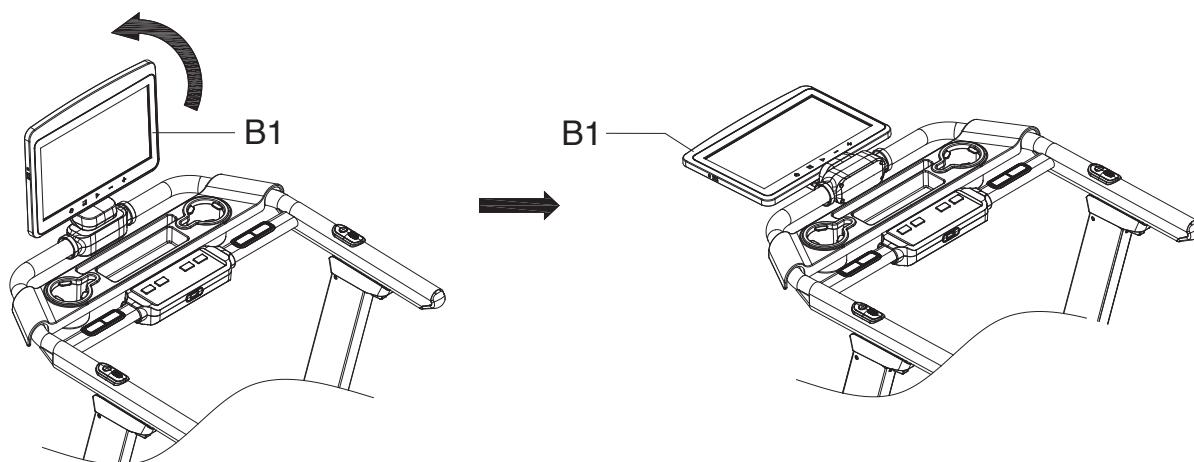
3.3

KONSOLE EINSTELLEN

Horizontale Einstellung der Konsole: Die Konsole B1 lässt sich von Hand um 90 Grad nach rechts und links drehen, damit auch daneben stehende Personen die Daten ablesen können.

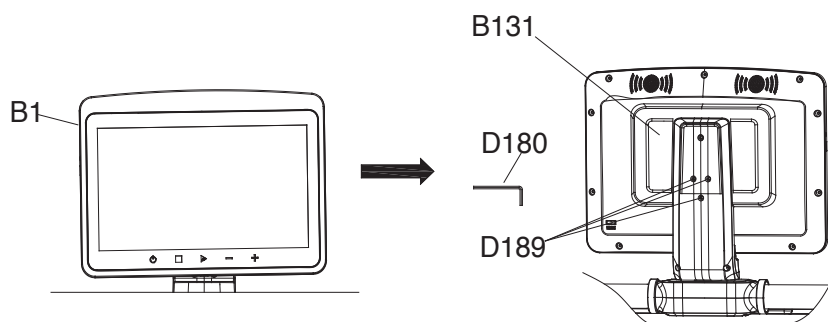


Vertikale Einstellung der Konsole: Die Konsole B1 lässt sich von Hand vertikal um 90 Grad drehen, um den Blickwinkel an die Körpergröße des Benutzers anzupassen.



Neigung der Konsole justieren

Ist die Konsole **B1** nach rechts oder links geneigt, mit dem Innensechskantschlüssel **D189** die drei Schrauben der Konsolenhalterung eine Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn lösen. Konsole gerade ausrichten und die drei Schrauben im Uhrzeigersinn festziehen.



3.4

BEDIENKONSOLE (Display)



ON/OFF

Taste ON/OFF drücken, um die Konsole ein- oder auszuschalten.



STOP

Während des Trainings die rote Taste drücken, um das laufende Training anzuhalten (PAUSE). Das Laufband verlangsamt bis zum Stillstand, die Lauffläche bleibt auf der Steigung vor der Pause. Aus der PAUSE die rote Taste erneut drücken, um das Training zu beenden und die Lauffläche in die Waagrechte zurückzustellen.



START

Taste drücken, um das Training in allen Betriebsarten zu starten oder aus der Pause fortzusetzen.

Taste START drücken, um die Aufwärmphase zu überspringen und das Trainingsprogramm sofort zu starten.



SPEED +/-

Mit den Tasten + und - die Laufbandgeschwindigkeit erhöhen oder verringern (je Druck 0.1 km/h).

SCHNELLWAHL GESCHWINDIGKEIT Mit den Tasten +/- die Steigung um eine Stufe erhöhen oder verringern.



Während des Trainings die Taste drücken, um die Optionsliste anzuzeigen und die Steigung schnell auf eine der voreingestellten Stufen zu setzen: Stufe 1, Stufe 3, Stufe 6, Stufe 9, Stufe 12.

SCHNELLWAHL STEIGUNG Mit den Tasten +/- die Laufbandgeschwindigkeit um 0.1 km/h erhöhen oder verringern.



Während des Trainings die Taste drücken, um die Optionsliste anzuzeigen und die Geschwindigkeit schnell auf einen der voreingestellten Werte zu setzen: 1 km/h, 3 km/h, 5 km/h, 7 km/h, 9 km/h, 11 km/h, 13 km/h, 15 km/h.

MEDIA Im Stand-by die Taste MEDIA drücken; es öffnen sich zwei Optionen: App und Bildschirm spiegeln.



APP

Vorinstallierte Apps: YouTube, Netflix, Disney*, Amazon Prime Video, Facebook, X (neuer Name von Twitter), Instagram, Spotify, Kinomap, Zwift, Chrome.





BILDSCHIRM SPIEGELN (iOS und Android)

Anleitung für iOS: – Smartphone mit demselben WLAN verbinden wie die Konsole. – Am Smartphone „Bildschirmsynchronisierung“ antippen und „Dispositivo-XXX“ wählen. Anleitung für Android: – Smartphone mit demselben WLAN verbinden wie die Konsole. – Die App „ANPLUS Screen Mirroring“ aus dem Play Store laden. – ANPLUS Screen Mirroring starten, „Dispositivo-XXX“ wählen und „Spiegeln starten“ antippen.

QR-CODE: App-Download-Link



HDMI

Taste drücken,
dann



– Ist das Smartphone verbunden, zeigt der Konsolenmonitor den Bildschirminhalt des Smartphones; andernfalls erscheint auf dem Konsolenbildschirm ein Farbbalken.



TRAGBARE BLUETOOTH-GERÄTE

– Tragbare Geräte sind standardmäßig auf OFF. Zuerst in den PAUSE-Modus wechseln, dann die Kopplungstaste des kompatiblen Bluetooth-Geräts drücken. – Bluetooth aktivieren und mit Ihrem Gerät verbinden.



Das Symbol zeigt an, dass die Bluetooth-Verbindung mit dem Gerät hergestellt ist.



Das Symbol zeigt an, dass keine Bluetooth-Verbindung mit dem Gerät besteht.



PROFIL

- Taste PROFIL oder Steigung bzw. Geschwindigkeit drücken, um die Profilanzeige zu wechseln.
- Das grafische Profil besteht aus 30 Säulen.
- Ist eine Gesamtdauer eingestellt, entspricht jede Säule einem Dreißigstel dieser Zeit. Stellt der Benutzer keine Gesamtdauer ein, dauert jede Säule eine Minute, insgesamt 30 Minuten.

3.5

BEDIENKONSOLE (Tasten)

START Vor Trainingsbeginn: Taste drücken, um das Training in allen Betriebsarten zu starten oder aus der Pause fortzusetzen.

PAUSE/STOP Während des Trainings: Rote Taste drücken, um das laufende Training anzuhalten (PAUSE); das Laufband verlangsamt bis zum Stillstand, die Lauffläche bleibt auf der Steigung vor der Pause. Aus der PAUSE die rote Taste erneut drücken, um das Training zu beenden und die Lauffläche in die Waagrechte zurückzustellen.

RECHTER SMART RING GESCHWINDIGKEIT/EINSTELLUNGEN Vor Trainingsbeginn: Alle Trainingsparameter durch Drehen des rechten SMART RING vor oder zurück einstellen.

Während des Trainings: Rechten SMART RING vor oder zurück drehen, um die Laufbandgeschwindigkeit zu erhöhen oder zu verringern (jeder Klick = 0,5 km/h mehr oder weniger).

Taste GESCHWINDIGKEIT L/GESCHWINDIGKEIT H: Taste über dem rechten Smart Ring drücken, um die Funktion des Rings umzuschalten; die beiden Funktionen sind an zwei Leuchtfarben erkennbar. – Rechter Smart Ring BLAU (Geschwindigkeit L): jeder Klick = 0,1 km/h mehr oder weniger. – Rechter Smart Ring GRÜN (Geschwindigkeit H): jeder Klick = 1,0 km/h mehr oder weniger.

SCHNELLWAHL GESCHWINDIGKEIT/STEIGUNG Beim Drücken einer Schnellwahl taste für Geschwindigkeit oder Steigung stellt sich das Laufband auf den auf der Taste angegebenen Wert ein.

LINKER SMART RING STEIGUNG/LAUTSTÄRKE Linken SMART RING vor oder zurück drehen, um die Steigung der Lauffläche zu erhöhen oder zu verringern (jeder Klick = eine Steigungsstufe).

Taste STEIGUNG/LAUTSTÄRKE

Taste über dem linken Smart Ring drücken, um die Funktion des Rings umzuschalten; die beiden Funktionen sind an zwei Leuchtfarben erkennbar.

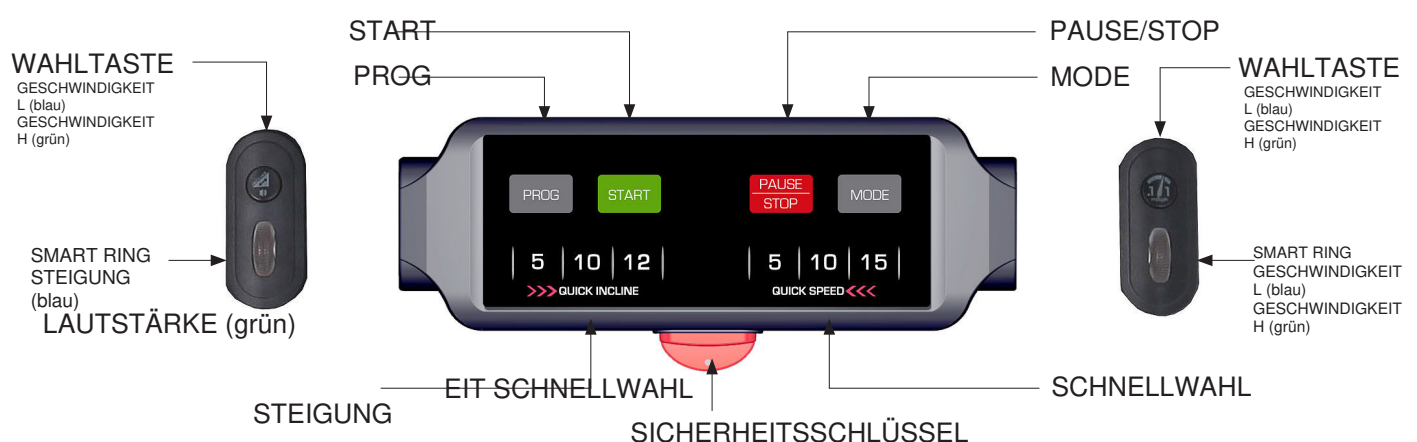
- Linker Smart Ring BLAU (**Steigung**): vor oder zurück drehen, um die Steigung um eine Stufe zu erhöhen oder zu verringern (Stufe 0 bis 12).
- Linker Smart Ring GRÜN (**Lautstärke**) oder zurück drehen, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu verringern.

PROG Im Stand-by Taste drücken, um die Liste der Trainingsprogramme aufzurufen: Programm Manual, Benutzerprogramme U1÷U3, HRC-Programme THR60, THR70, THR80, voreingestellte Programme P1÷P12.

MODE Vor Trainingsbeginn: Taste MODE bei der Programmeinstellung drücken, um die Eingaben zu bestätigen.

Während des Trainings: Taste MODE drücken, um im Grafikdisplay zwischen Geschwindigkeits- und Steigungsprofil zu wechseln.

SICHERHEITSSCHLÜSSEL Der Sicherheitsschlüssel ist eine sehr wichtige Sicherheitseinrichtung. Ziehen Sie den Schlüssel nach jeder Benutzung ab. Stecken Sie den Sicherheitsschlüssel vor Trainingsbeginn ein; ohne eingesteckten Schlüssel bleibt die Konsole ausgeschaltet. Der Sicherheitsschlüssel hat eine Schnur mit Clip, der an der Kleidung (z. B. Hosenbund) befestigt werden muss.



3.6

BETRIEBSZUSTÄNDE DER KONSOLE

STAND-BY-MODUS Im Stand-by zeigt der Monitor die STARTSEITE mit den Grundfunktionen.

ENERGIESPARMODUS Nach 30 Minuten ohne Bedienung schaltet sich der Konsolenmonitor automatisch in den ENERGIESPARMODUS. Zum Wiedereinschalten den Bildschirm berühren oder eine beliebige Taste drücken.

AUFWÄRMPHASE – Nach dem Start eines Trainingsprogramms beginnt die AUFWÄRMPHASE mit einer Dauer von 3 Minuten.

- Die Aufwärmphase kann jederzeit mit SKIP am Monitor oder durch erneutes Drücken der Taste START am Tastenfeld übersprungen werden.
- Die Aufwärmphase ist in sieben Programmen verfügbar: Hill, Random Incline, Speed, Interval, Gerkin und HRC.

TRAININGSMODUS Im Trainingsmodus zeigt die Konsole das STEIGUNGSPROFIL; der Benutzer kann nach Bedarf von Hand zum GESCHWINDIGKEITSPROFIL oder zum DYNAMISCHEN PROFIL wechseln.

PAUSE-MODUS – Taste STOP einmal drücken, um in den PAUSE-Modus zu wechseln; das Laufband verlangsamt bis zum Stillstand, die Steigung bleibt auf der aktuellen Stufe, die Zählung der Trainingsdaten wird angehalten.

- Im PAUSE-Modus können Geschwindigkeit und Steigung nicht verändert werden.
- Wird während eines FITNESS-TESTS die Taste PAUSE gedrückt, endet der Test sofort und die Trainingszusammenfassung wird angezeigt.
- Wird während des Programms VISION RUN die Taste PAUSE gedrückt, stoppt das Video sofort.

COOL-DOWN-PHASE – Nach Trainingsende beginnt die Cool-down-Phase mit einer Dauer von 3 Minuten; die Laufbandgeschwindigkeit wird schrittweise verringert.

- Die Cool-down-Phase kann jederzeit mit SKIP am Monitor oder durch erneutes Drücken der Taste START am Tastenfeld übersprungen werden.
- Die Cool-down-Phase ist in sechs Programmen verfügbar: Hill, Random Incline, Speed, HIIT, Custom und Gerkin.

TRAININGSZUSAMMENFASSUNG – Ist das ZIEL erreicht oder wird das Training beendet, endet die Einheit und die Trainingszusammenfassung wird angezeigt.

- Erfolgt im PAUSE-Modus länger als 3 Minuten keine Bedienung, beendet die Konsole das Training und zeigt die TRAININGSZUSAMMENFASSUNG, bevor sie automatisch in den STAND-BY wechselt.

– Nach Abschluss des Programms ARMY erscheint in der TRAININGSZUSAMMENFASSUNG „ERFOLG“ oder „NICHT BESTANDEN“.

– Nach Abschluss des Programms MARATHON erscheint in der TRAININGSZUSAMMENFASSUNG das Stufenergebnis nach dem Marathon-Kriterium.



MIT ANDEREN APPS TEILEN

- Sie können die Trainingsergebnisse mit der Taste TEILEN weitergeben.
- Wählen Sie die App, mit der Sie Ihre Trainingsergebnisse teilen möchten.

3.7

ANZEIGEMODI DER DISPLAYS

DISTANCE – (DISTANZ) 1. Einheit: metrisch (km) / imperial (mi). 2. Anzeigebereich: 0.0÷999.0. 3. Ist die DISTANZ als ZIEL eingestellt, zählt die Anzeige die Restdistanz herunter; andernfalls zeigt sie die seit Trainingsbeginn zurückgelegte Strecke.

TIME – (DAUER) 1. Einheit: Minuten, Sekunden. 2. Anzeigebereich: 00:00÷99:59. 3. Durch Herunterziehen des Reglers wechselt der Benutzer zwischen verschiedenen Anzeigen: VERSTRICHENE ZEIT, REFERENZZEIT, RESTZEIT. 4. Ist vor Trainingsbeginn die Zeit als ZIEL eingestellt: – die Anzeige Time zählt die Restzeit herunter; – das Training endet, wenn die eingestellte Zeit erreicht ist. 5. Ist vor Trainingsbeginn keine Zeit als ZIEL eingestellt: – die Anzeige Time zeigt die Zeit seit Trainingsbeginn; – erreicht die Anzeige 99:59, springt sie auf 00:00 und zählt weiter.

CALORIES – (KALORIENVERBRAUCH) 1. Einheit: kcal. 2. Anzeigebereich: 0÷9999. 3. Durch Herunterziehen des Reglers wechselt der Benutzer zwischen verschiedenen Anzeigen: METs, CALORIES, CALORIES / HR, ELEVATION GAIN: Einheit m/ft. 4. Sind vor Trainingsbeginn die Kalorien als ZIEL eingestellt, zählt die Anzeige die Restkalorien herunter; andernfalls zeigt sie die seit Trainingsbeginn verbrauchten Kalorien.

HEART RATE – (HERZFREQUENZ) 1. Einheit: BPM. 2. Anzeigebereich: 40÷220 BPM. 3. Einstellbereich: 40÷200 BPM. 4. Durch Herunterziehen des Reglers wechselt der Benutzer zwischen verschiedenen Anzeigen: CURRENT HR (aktuelle Herzfrequenz), AVG HR (durchschnittliche Herzfrequenz), MAX HR (maximale Herzfrequenz).

PACE – (TEMPO) 1. Einheit: min./km. 2. Anzeigebereich: 2:30÷120.000.

INCLINE – (Steigung der Lauffläche)
1. Einheit: Steigungsstufen. 2. Anzeigebereich: 0÷12 Stufen.

SPEED – (GESCHWINDIGKEIT) 1. Einheit: mph / km. 2. Anzeigebereich: 1.0÷22.0 km/h. 3. Mindest-Startgeschwindigkeit: 1.0 km/h. 4. Die Anzeige Speed zeigt die aktuelle Geschwindigkeit.

3.8**GRUNDEINSTELLUNGEN – NETZWERKVERBINDUNGEN**

WLAN 1. WLAN-Funktion aktivieren und nach dem Namen des Funknetzes suchen. **2.** Nach dem Verbinden zur **STARTSEITE** zurückkehren; die Konsole zeigt das Symbol mit der WLAN-Signalstärke.

ETHERNET Ethernet-Funktion je nach Bedarf aktivieren,

BLUETOOTH 1. Bluetooth aktivieren und nach dem Gerätenamen suchen. **2.** Nach dem Verbinden zur **STARTSEITE** zurückkehren; die Konsole zeigt das Bluetooth-Symbol.

3.9**GRUNDEINSTELLUNGEN – SYSTEMEINSTELLUNGEN**

SPRACHE DER BILDSCHIRMANZEIGEN Die voreingestellte Sprache ist Portugiesisch; andere Sprachen können gewählt werden.

MASSEINHEIT Voreingestellt ist das metrische System.

KALENDER / UHR Die Uhr kann auf 12- oder 24-Stunden-Anzeige eingestellt werden.

BILDSCHIRMHELLIGKEIT Die Helligkeit wird mit dem zugehörigen Regler eingestellt.

LAUTSTÄRKE INTEGRIERTES AUDIOSYSTEM
Die Lautstärke wird mit dem zugehörigen Regler eingestellt.

KINDERSICHERUNG – Leben Kinder im Haushalt, in dem das Gerät steht, kann die **KINDERSICHERUNG** aktiviert werden, um unerlaubte Benutzung zu verhindern. – Ist die **KINDERSICHERUNG** aktiv und erfolgt im **STAND-BY** 10 Minuten lang keine Bedienung, zeigt der Bildschirm „KONSOLE GESPERRT“. – Zum Entsperren die Taste **HOME** einige Sekunden gedrückt halten.

SIGNALTON Mit der zugehörigen Taste am Touchscreen kann der Signalton ein- oder ausgeschaltet werden.

APP UPDATE Der Benutzer sieht, welche Apps aktualisiert werden müssen.

GESAMTDAUER Zeigt die gesamte Nutzungszeit des Geräts.

GESAMTDISTANZ Zeigt die seit der ersten Nutzung zurückgelegte Gesamtstrecke.

QUICK START Taste **QUICK START** im **STAND-BY** oder vor der Wahl eines anderen Programms drücken.

CLASSIC Der Modus **CLASSICS** umfasst 3 Programme: **GOAL**, **HILL** und **RANDOM INCLINE**.

GOAL – Der Benutzer kann seine **ZIELE** einstellen:

ZEIT, **DISTANZ** und **KALORIEN**. – Stellt der Benutzer vor Trainingsbeginn keine Dauer ein, beträgt sie standardmäßig 20 Minuten. – Ist das eingestellte **ZIEL** erreicht oder wird das Training beendet, endet die Einheit und die Trainingszusammenfassung wird angezeigt.

HILL – Der Benutzer kann Wunschzeit, Höchstgeschwindigkeit und maximale Steigung einstellen. – Stellt der Benutzer vor Trainingsbeginn keine Dauer ein, beträgt sie standardmäßig 20 Minuten. – Standardanzeige Steigung; Tasten **INCLINE** und **SPEED** in der Bildschirmmitte drücken, um die Profilanzeige zu wechseln.

– Ist eines der **ZIELE** erreicht oder wird das Training beendet, endet die Einheit und die Cool-down-Phase beginnt.

RANDOM INCLINE – Der Benutzer kann Wunschzeit und maximale Steigung einstellen. – Das Programm erzeugt bei jedem Druck auf die Aktualisierungstaste eine zufällige Steigung. – Stellt der Benutzer vor Trainingsbeginn keine Dauer ein, beträgt sie standardmäßig 20 Minuten, die maximale Steigung Stufe 10.

– Ist die eingestellte Dauer erreicht oder wird das Training beendet, endet die Einheit und die Cool-down-Phase beginnt.

INTERVAL Der Modus **INTERVAL** umfasst 3 Programme: **SPEED**, **HIIT** und **CUSTOM**.

SPEED – Der Benutzer kann Wunschzeit und Höchstgeschwindigkeit einstellen. – Stellt der Benutzer vor Trainingsbeginn keine Dauer ein, beträgt sie standardmäßig 20 Minuten, die Höchstgeschwindigkeit 2.0 mph. – Ist die eingestellte Dauer erreicht oder wird das Training beendet, endet die Einheit und die Cool-down-Phase beginnt.

HIIT – Der Benutzer kann das Intervallverhältnis (Standard: 10 Belastung/30 Erholung), die Belastungsgeschwindigkeit (Standard: 6 mph), die Erholungsgeschwindigkeit (Standard: 2 mph) und die Wiederholungen (Standard: 4) einstellen. – Ist die eingestellte Dauer erreicht oder wird das Training beendet, endet die Einheit und die Cool-down-Phase beginnt.

CUSTOM – Der Benutzer kann Belastungsdauer (Standard: 1 Minute), Geschwindigkeit während der Belastung (Standard: 6 mph), Erholungszeit (Standard: 30 Sekunden), Geschwindigkeit während der Erholung (Standard: 2 mph) und Wiederholungen (Standard: 4) einstellen. – Ist die eingestellte Dauer erreicht oder wird das Training beendet, endet die Einheit und die Cool-down-Phase beginnt.

MARATHON – Der Benutzer kann zwischen 4 **MARATHON**-Programmen wählen: **5K**, **10K**, **21.5K**, **42K**. – Der Benutzer kann Wunschzeit und Geschwindigkeit einstellen. – Stellt der Benutzer vor Trainingsbeginn keine Dauer ein, beträgt sie standardmäßig 20 Minuten, die Geschwindigkeit 0,5 mph. – Ist die eingestellte Dauer erreicht oder wird das Training beendet, endet die Einheit und die Trainingszusammenfassung wird angezeigt.

USER PROGRAM – Das **BENUTZERPROGRAMM** bietet 2 Optionen: Benutzer und Gast. – Nach der Anmeldung Taste **CUSTOM** drücken, um Geschwindigkeit und Steigung jedes Abschnitts sowie anschließend Zeit und Höchstgeschwindigkeit voreinzustellen. – Stellt der Benutzer vor Trainingsbeginn keine Dauer ein, beträgt sie standardmäßig 20 Minuten, die Steigung Stufe 10.

VISION RUN – Der Benutzer kann zwischen verschiedenen in VISION RUN geladenen Videos wählen; jedes Video dauert 10 Minuten. – Video wählen und Wunschzeit, Distanz und Kalorien nach Bedarf einstellen. – Stellt der Benutzer vor Trainingsbeginn keine Dauer ein, gelten standardmäßig 20 Minuten, 5 MI Distanz und 200 kcal. – Während des Programms Vision können die Multimedia-Funktionen Spiegeln und HDMI nicht genutzt werden.

– Ist die eingestellte Dauer erreicht oder wird das Training beendet, endet die Einheit und die Trainingszusammenfassung wird angezeigt.

HRC – Es gibt 3 voreingestellte HRC-Programme mit 60 %, 70 % und 80 % der maximalen Herzfrequenz. – Der Benutzer kann die Dauer (TIME – Standard: 20 Minuten) und die Ziel-Herzfrequenz (THR – Standard: 140 BPM) einstellen. – Ist die eingestellte Dauer erreicht oder wird das Training beendet, endet die Einheit und die Cool-down-Phase beginnt.

FITNESS TEST – Es gibt 8 FITNESS-TEST-Programme: Air Force, Army, Coast Guard, PEB, Marine Corps, Navy und Gerkin. – Nur das Programm Gerkin hat eine Aufwärm- und Cool-down-Phase. – Drückt der Benutzer während eines Fitnesstests PAUSE oder STOP, gilt der Test als nicht bestanden und die Zusammenfassung wird angezeigt. Erfolgt auf der Zusammenfassungsseite keine Bedienung, wechselt der Bildschirm nach 3 Minuten in den Stand-by.

– **BENUTZEREINSTELLUNGEN:** Die Standardwerte der Benutzerdaten in den Fitnesstests sind: Größe 160 cm, Geschlecht männlich, Alter 30 Jahre, Gewicht 70 kg.

Air force – Die Gesamtdistanz beträgt 2,4 km.

Army – Die Gesamtdistanz beträgt 3,2 km.

Coast guard – Die Gesamtdistanz beträgt 2,4 km.

PEB – Die Gesamtdistanz beträgt 2,4 km.

Marine corps – Die Gesamtdistanz beträgt 4,8 km.

Navy – Die Gesamtdistanz beträgt 2,4 km.

Gerkin – Die Gesamtdistanz beträgt 4,8 km.

Aufwärmphase – Standarddauer 3 Minuten. – Standardgeschwindigkeit 4,8 km/h; Standardsteigung Stufe 0. – Wird länger als eine Minute keine Herzfrequenz erfasst, endet das Aufwärmen und die Zusammenfassung wird angezeigt.

Belastungsphase im Fitnesstest – Die Standard-Herzfrequenz liegt bei 85 % der maximalen Herzfrequenz. – Wird länger als eine Minute keine Herzfrequenz erfasst, endet das Aufwärmen und die Zusammenfassung wird angezeigt. – Drückt der Benutzer während des Fitnesstests PAUSE oder STOP, gilt der Test als nicht bestanden und die Zusammenfassung wird angezeigt.

– In den Fitness-Test-Programmen werden Geschwindigkeit und Steigung automatisch nach der Herzfrequenz des Benutzers geregelt. Der Benutzer kann Geschwindigkeit und Steigung nicht von Hand ändern.

– Hat der Benutzer die eingestellte Herzfrequenz erreicht oder überschritten und 15 Sekunden gehalten oder 11 Minuten trainiert, ist der Test abgeschlossen. Das Programm endet, die Cool-down-Phase beginnt und anschließend wird die Zusammenfassung angezeigt.

Cool-down-Phase – Standarddauer 3 Minuten. – Standardgeschwindigkeit 4,8 km/h; Standardsteigung Stufe 0. – Wird länger als eine Minute keine Herzfrequenz erfasst, endet das Aufwärmen und die Zusammenfassung wird angezeigt. – Nach der Cool-down-Phase ist das Trainingsprogramm beendet.

4.0

MANUTENZIONE



GEFAHR

Vor jeder Reinigung oder Wartung das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten und den Netzstecker aus der Wandsteckdose ziehen.



ACHTUNG

KEINE brennbaren, giftigen oder schädlichen Stoffe zur Reinigung verwenden, sondern nur Produkte auf Wasserbasis und weiche Tücher.

KEINE erdöhlhaltigen Lösungsmittel wie Aceton oder Benzol, chlorhaltige Öle, Tetrachlorkohlenstoff oder Ammoniak verwenden; diese können Kunststoffteile beschädigen und angreifen.

- Schweiß ist eine Körperflüssigkeit mit Salzen, die Metall angreifen können; reinigen Sie das Gerät daher nach jedem Training gründlich mit einem mit Neutralseife angefeuchteten Mikrofasertuch, um Schweißrückstände zu entfernen. Behandeln Sie vor allem die Metallteile, um Schäden an Rahmen und Lackierung vorzubeugen, die die Garantie beeinträchtigen können.

- Reinigen Sie die Konsole mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch, um Kratzer auf glänzenden Oberflächen zu vermeiden.

- Reiben Sie beim Reinigen nicht zu fest über die Konsole.



4.1

SCHMIERUNG DES LAUFBANDS



ACHTUNG

Die Schmierung des Laufbands ist wichtig und muss wie nachfolgend beschrieben erfolgen. Ohne Schmierung entsteht mehr Reibung zwischen Band und Laufbrett; dies kann zum Defekt von Motor und Leistungsplatine sowie zu vorzeitigem Verschleiß von Band und Laufbrett führen. Schäden durch Nachlässigkeit oder fehlende Wartung sind von der Herstellergarantie nicht gedeckt.

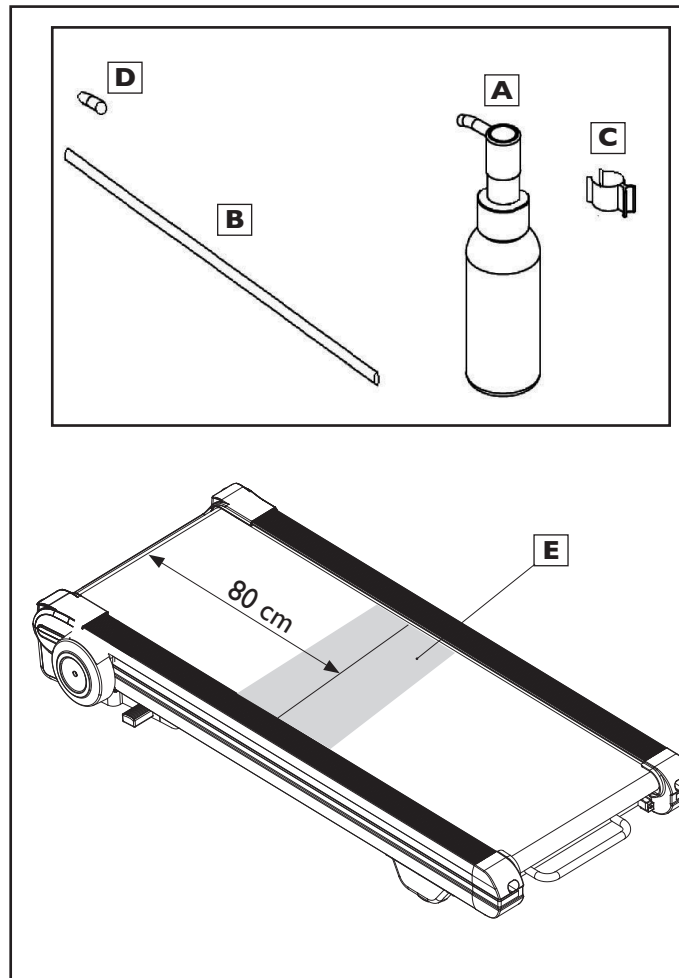
Die Lauffläche muss nach den ersten 50 km und danach etwa alle 300 km mit dem vorgesehenen Silikon-Schmiermittel geschmiert werden. Schmieren Sie außerdem nach längerem Stillstand und immer dann, wenn sich die Lauffläche trocken anfühlt.

- Damit Laufbrett und Laufband in gutem Zustand bleiben, ist in regelmäßigen Abständen eine Schmierung nötig; dazu hat die Konsole einen Kilometerzähler (ODO) für die gesamte Laufstrecke. Die erste Schmierung erfolgt nach den ersten 50 km, danach etwa alle 300 km. Prüfen Sie daher regelmäßig die Gesamtstrecke und notieren Sie die durchgeführten Arbeiten.

- Die seit der ersten Nutzung zurückgelegte Gesamtstrecke (ODO) wird im Bildschirm Einstellungen – Systemeinstellungen angezeigt.

- Zum Schmieren die Schmiermittelflasche A vorbereiten: das Röhrchen B in die Düse stecken, dann die Sicherung C und die Kappe D entfernen.

- Laufband an den Rändern der Trittplächen anheben und etwa 80 cm vom oberen Rand (siehe Abbildung, Punkt E) die Düse des Schmiermittels ganz unter das Band schieben; je zwei Pumpstöße im Auftrittsbereich des rechten und des linken Fußes geben.



- Stecken Sie nach dem Schmieren den Netzstecker ein, schalten Sie das Gerät ein und gehen Sie im manuellen Modus 2 bis 3 Minuten mit niedriger Geschwindigkeit auf dem Band, damit sich das Schmiermittel gleichmäßig auf dem Laufbrett verteilt.

4.2

SPANNEN - ZENTRIEREN DES LAUFBANDS



GEFAHR

Vor dem Zentrieren oder Spannen das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten und den Netzstecker aus der Wandsteckdose ziehen.

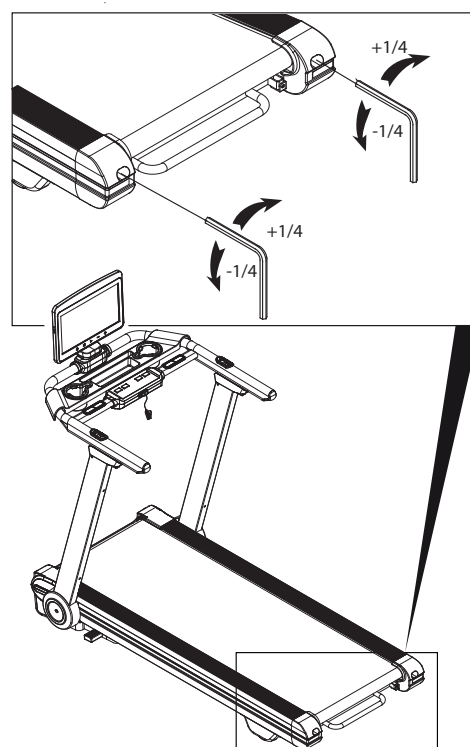
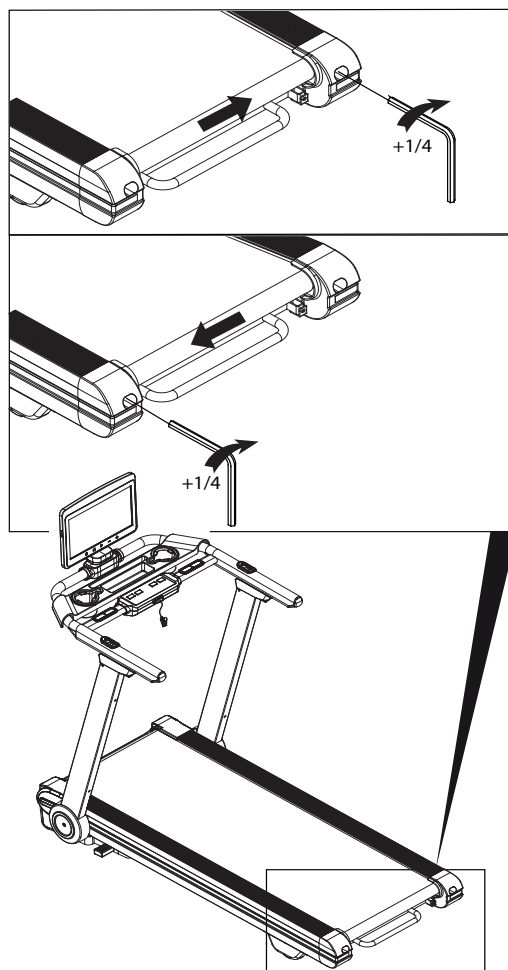
- Läuft das Band nach rechts, die rechte Einstellschraube jeweils um eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn drehen.
- Lassen Sie nach jeder Einstellung das Band, ohne es zu betreten, im manuellen Modus mindestens zwei Minuten mit 3-4 km/h laufen, um das Ergebnis zu prüfen.
- Läuft das Band weiterhin nach rechts, drehen Sie die linke Schraube um eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn. Läuft das Band nach links, gilt dasselbe entsprechend.



ACHTUNG

Drehen Sie die Spannschrauben jeweils um höchstens 1/4 Umdrehung. Eine zu hohe Bandspannung kann zu vorzeitigem Verschleiß von Riemenscheiben, Lagern und Motor führen.

- Ist das Band zu locker, beide Schrauben um eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn anziehen; ist es zu straff, beide Schrauben um eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn lösen.



4.3

AUSSERORDENTLICHE WARTUNG

AUSTAUSCH DES LAUFBANDS Das Laufband verschleißt vor allem an der Unterseite, die auf dem Laufbrett aufliegt, und ist alle 2500-3000 km zu ersetzen; die angegebene Lebensdauer hängt jedoch vom Gewicht des Benutzers und von den Nutzungsbedingungen ab.

- Ein verschlissenes Band erhöht die Reibung auf dem Laufbrett und gefährdet den Motor, der zunächst überhitzt und dann irreparabel beschädigt wird.
- Wird das Laufband nicht im vorgesehenen Intervall ersetzt, erlischt die Herstellergarantie auf den Motor (gesetzliche Rechte bleiben unberührt).

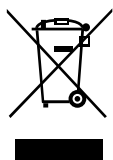
- Auch wenn es nicht vollständig verschlissen ist, muss das Laufband alle 5 Jahre ersetzt werden, da seine Materialien altern.



Der Austausch des Laufbands ist ausschließlich dem Personal des Technischen Kundendienstes vorbehalten.

5.0

AUSSERBETRIEBNAHME – ENTSORGUNG



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Produkte unter die WEEE-Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte fallen.

Dieses Produkt darf NICHT über den Hausmüll entsorgt werden, sondern ist (in den Ländern der Europäischen Union) getrennt zu entsorgen und bei den dafür vorgesehenen Sammelstellen für Entsorgung und Recycling solcher Produkte abzugeben.



Die CE-Kennzeichnung bedeutet, dass das Produkt der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU entspricht und keines der eingebauten elektrischen und elektronischen Bauteile bestimmte gesundheitsgefährdende Stoffe über den zulässigen Grenzwerten enthält.

Die Garlando S.p.A. empfiehlt, auch außerhalb der Europäischen Union die örtlichen Vorschriften zur Entsorgung und zum Recycling zu beachten und nach Möglichkeit die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten sowie der zahlreichen wiederverwertbaren Bestandteile (z. B. Eisen, Kupfer, Kunststoffe) zu nutzen.

6.0

ERSATZTEILKATALOG – BESTELLUNG VON ERSATZTEILEN

Für die Bestellung von Ersatzteilen beziehen Sie sich auf die Explosionszeichnung und die Teileliste auf den folgenden Seiten. Die Bestellung muss folgende Angaben enthalten: 1. Marke und Modell des Produkts – siehe Typenschild 2. Bezeichnung des Teils – siehe Teileliste 3. Referenznummer des Teils – siehe Explosionszeichnung 4. Benötigte Menge 5. Anschrift und Versandangaben

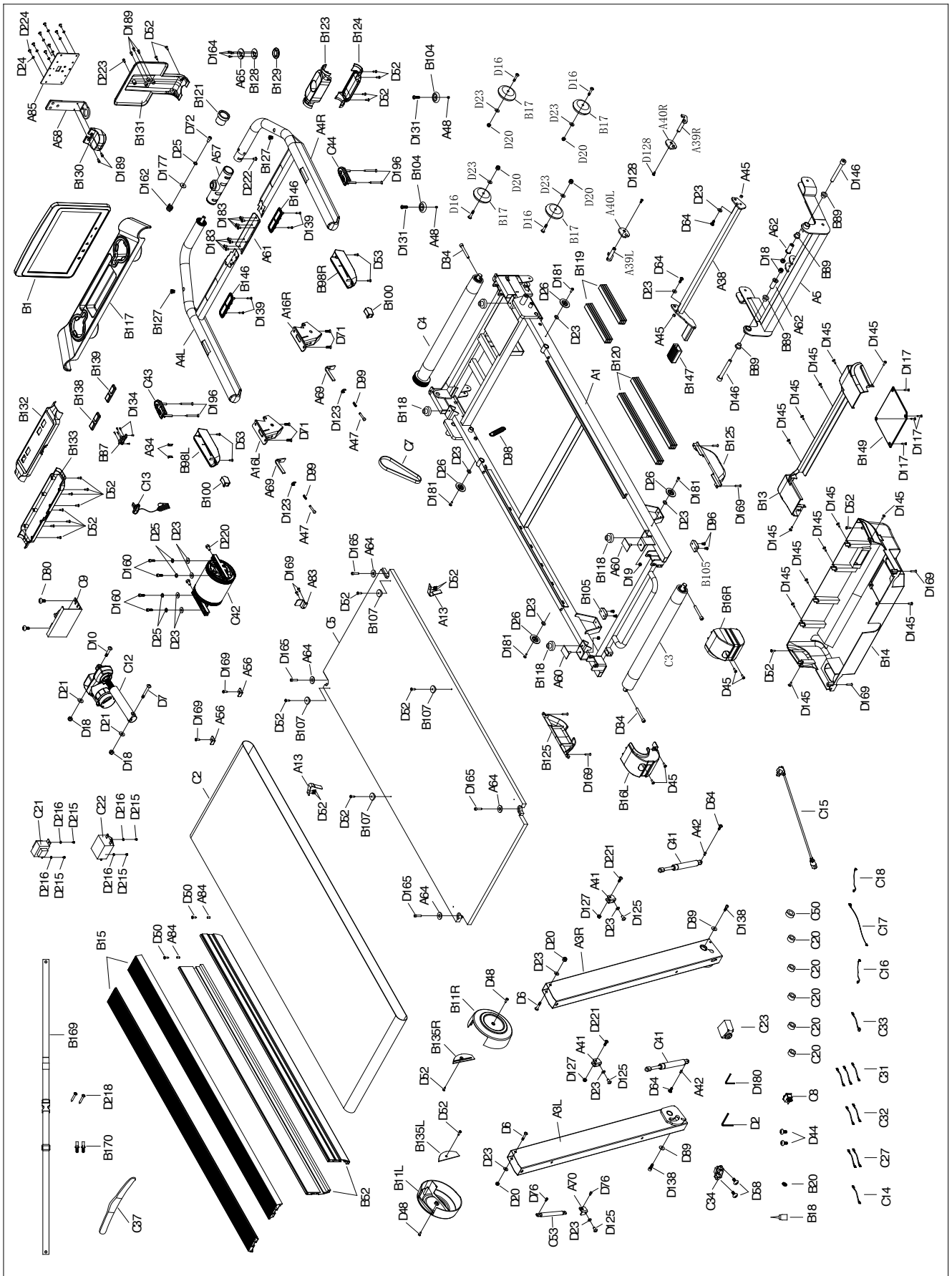
Ersatzteile sind schriftlich per Fax oder E-Mail an folgende Adresse anzufordern:

Fax +39 0143.318594 ·
assistenza@garlando.it

Dieser Katalog kann geringfügig vom vorliegenden Produkt abweichen; zwischenzeitliche Änderungen des Herstellers sind eventuell nicht enthalten. Bei Verständnisfragen zu Zeichnungen und Beschreibungen wenden Sie sich an den Kundendienst: +39 0143/318540 (Mo–Fr 9:00–12:00 Uhr).

6.1

EXPLOSIONSZEICHNUNG ERSATZTEILE



6.1
ERSATZTEILLISTE

Pos.	Beschreibung	Menge	Pos.	Beschreibung	Menge
A1	Rahmen	1	B118	Gummiring Auflage Lauffläche	4
A3L	Ständer links	1	B119	Dämpfungselement Lauffläche kurz	2
A3R	Ständer rechts	1	B120	Dämpfungselement Lauffläche lang	2
A4L	Handlauf links	1	B121	Drehpunkt-Buchse drehbare Halterung	1
A4R	Handlauf rechts	1	B123	Obere Abdeckung drehbare Halterung	1
A5	Neigungsrahmen Lauffläche	1	B124	Untere Abdeckung drehbare Halterung	1
A13	Bandführungshalterung	2	B125	Abdeckung hintere Auflage	2
A16L	Handlaufhalterung links	1	B127	Abstandshalter für Flaschenablage	2
A16R	Handlaufhalterung rechts	1	B128	Runde Platte unten mit Langloch	1
A34	Arretierbolzen Aufnahme Sicherheitsschlüssel	2	B129	Buchse für Abdeckung Konsolenträger	1
A38	Pedal zum Entriegeln des Ständerhakens	1	B130	Vordere Abdeckung Konsolenträger	1
A39L	Ständer-Arretierhaken links	1	B131	Hintere Abdeckung Konsolenträger	1
A39R	Ständer-Arretierhaken rechts	1	B132	Obere Abdeckung Tastenfeld	1
A40L	Halterung Ständer-Arretierhaken links	1	B132-1	Folie für obere Abdeckung Tastenfeld	1
A40R	Halterung Ständer-Arretierhaken rechts	1	B133	Untere Abdeckung Tastenfeld	1
A41	U-Bügel Kolbenkopf Ständer	2	B135L	Untere Abdeckblende Ständer links	1
A42	Zylindrischer Abstandshalter	2	B135R	Untere Abdeckblende Ständer rechts	1
A45	Buchse für Pedal Ständerentriegelung	2	B138	Kapazitive Tasten (PROG + START)	1
A47	Bolzen Drehmechanismus Ständer	2	B139	Kapazitive Tasten (STOP + MODE)	1
A48	Zylindrischer Abstandshalter	2	B146	Handpuls-Sensoren	2
A56	Arretierung seitliche Trittfläche	2	B147	Gummiauflage Pedal	1
A57	Drehbare Konsolenhalterung	1	B149	Zugangsklappe Motorraum	1
A58	Konsolenträger	1	B169	Sicherungsgurt für Wandbefestigung	1
A60	Befestigungsplatte kurze Seitenführung	2	B170	Dübel für Wandbefestigung Sicherungsgurt	2
A61	Verbindungsplatte Handlauf	1	C2	Laufband	1
A62	Achse für Neigungsrahmen	1	C3	Hintere Rolle	1
A64	Konische Unterlegscheibe	4	C4	Vordere Rolle mit Riemenscheibe	1
A65	Runde Platte oben mit Langloch	1	C5	Laufbrett	1
A69	Arretierhebel Ständerdrehung	2	C7	Antriebsriemen	1
A70	U-Bügel Kolbenkopf Handlauf	1	C8	Netzschalter	1
A83	Anschlagplatte obere Motorabdeckung	1	C9	Leistungsplatine	1
A84	Abstandshalter Arretierung Trittfläche	2	C12	Neigungsmotor	1
A85	Konsolen-Befestigungsplatte	1	C13	Sicherheitsschlüssel	1
B1	Konsole mit TFT-Monitor 15.6"	1	C14	Einzelkabel (braun 300 mm)	1
B11L	Untere Ständerabdeckung links	1	C15	Netzkabel	1
B11R	Untere Ständerabdeckung rechts	1	C16	Verbindungskabel Tastenfeld	1
B13	Obere Motorabdeckung	1	C17	Unterer Kabelstrang Konsole	1
B14	Untere Motorabdeckung	1	C18	Mittlerer Kabelstrang Konsole	1
B15	Seitliche Trittfläche	2	C20	Ferritkern	5
B16L	Abdeckung hintere Rolle links	1	C21	Netztransformator	1
B16R	Abdeckung hintere Rolle rechts	1	C22	Netzfilter	1
B17	Transportrolle	4	C23	Leitungsschutzschalter	1
B18	Silikon-Schmiermittel	1	C27	Einzelkabel (blau 300 mm)	2
B20	Runder Stopfen	1	C31	Einzelkabel (braun 150 mm)	3
B52	Seitenabdeckung Lauffläche	2	C32	Einzelkabel (blau 150 mm)	2
B87	Aufnahme Sicherheitsschlüssel	1	C33	Einzelkabel (Erdung)	1
B89	Neigungslager	4	C34	Netzanschlussbuchse	1
B98L	Obere Ständerabdeckung links	1	C37	Brustgurt	1
B98R	Obere Ständerabdeckung rechts	1	C41	Stützkolben Ständer	2
B100	Entriegelungshebel Ständer	2	C42	Hauptmotor (Brushless DC)	1
B104	Quer-Transportrolle	2	C43	Smart Ring mit Wahltaste links	1
B105	Geformter hinterer Standfuß	2	C44	Smart Ring mit Wahltaste rechts	1
B107	Befestigungsschiene seitliche Trittfläche	4	C50	Großer Ferritkern	1
B117	Ablage für Trinkflaschen und Smart-Geräte	1	C53	Stützkolben Handlauf	1

Pos.	Beschreibung	Menge	Pos.	Beschreibung	Menge
D2	Innensechskantschlüssel 6 mm	1	D218	Schraube ST5.5X40 mm	2
D6	Schraube M8X50 mm	2	D220	Schraube M8X15 mm	2
D7	Schraube M10X60 mm	1	D221	Schraube M8X25 mm	2
D10	Schraube M10X45 mm	1	D222	Schraube M6X8 mm	1
D16	Schraube M8X15 mm	4	D223	Schraube M5X8 mm	1
D18	Sicherungsmutter M10	4	D224	Schraube M5X12 mm	8
D19	Sicherungsmutter M6	2			
D20	Sicherungsmutter M8	6			
D21	Unterlegscheibe M10	2			
D23	Unterlegscheibe M8	19			
D24	Federring M5	8			
D25	Federring M8	5			
D26	Konische Unterlegscheibe	4			
D34	Schraube M8X60 mm	3			
D44	Schraube M5X12 mm	2			
D45	Schraube M5X15 mm	4			
D48	Schraube ST4.2X19 mm	2			
D50	Schraube ST4.2X25 mm	2			
D52	Schraube ST4.2X16 mm	26			
D53	Schraube ST4.2X25 mm	4			
D58	Schraube ST3.5X16 mm	2			
D64	Schraube M8X20 mm	4			
D71	Schraube M8X15 mm	4			
D72	Schraube M8X25 mm	1			
D76	Schraube M6X10 mm	2			
D80	Schraube M5X8 mm	2			
D89	Unterlegscheibe M8	2			
D96	Schraube M6X12 mm	4			
D98	Rückstellfeder	1			
D99	Druckfeder	2			
D117	Schraube ST4.2X16 mm	4			
D123	Sicherungsring Ø5 mm	2			
D125	Schraube M8X10 mm	3			
D127	Sicherungsmutter M8	2			
D128	Schraube M6X12 mm	2			
D131	Schraube M8X22 mm	2			
D134	Schraube ST3.0X8 mm	6			
D138	Schraube M8X15 mm	2			
D139	Schraube ST4.2X25 mm	4			
D145	Schraube M5X16 mm	13			
D146	Schraube M10X60 mm	2			
D160	Schraube M8X30 mm	4			
D162	Feder Ø6 mm	1			
D164	Schraube M4X12 mm	3			
D165	Schraube M6X35 mm	4			
D169	Schraube ST4.2X16 mm	10			
D177	Dünne Unterlegscheibe M8	1			
D180	Innensechskantschlüssel M4	1			
D181	Schraube M4X16 mm	4			
D183	Schraube M6X8 mm	8			
D189	Schraube M5X10 mm	5			
D196	Schraube ST4.0X60 mm	4			
D215	Schraube M4X6 mm	4			
D216	Federring M4	4			

HINWEIS ZUR GARANTIE IN ÖSTERREICH Die im italienischen Original an dieser Stelle abgedruckte Herstellergarantie der Garlando S.p.A. gilt nur für Produkte, die in Italien bei einem autorisierten Händler gekauft wurden. Für in Österreich bei der Bodyfit Handels KG gekaufte Produkte gilt die gesetzliche Gewährleistung. Ob und in welchem Umfang zusätzlich eine Herstellergarantie besteht, steht in Ihrem Angebot bzw. in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bodyfit Handels KG. Ihre gesetzlichen Rechte werden dadurch nicht eingeschränkt. Bei Fragen zu Gewährleistung, Garantie und Ersatzteilen wenden Sie sich an: Bodyfit Handels KG, Wiener Straße 190, 4020 Linz, Österreich, info@bodyfit-shop.at, +43 5356 90990.

3.2

3.3

3.4

BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH UND FEHLGEBRAUCH Das Produkt ist ausschließlich für den Sport bestimmt. Die Benutzung setzt eine ärztliche Bestätigung der körperlichen Eignung voraus. Für Schäden an Personen, Haustieren und Sachen, die direkt oder indirekt durch Nichtbeachtung der Anweisungen und Warnhinweise dieser Bedienungsanleitung entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Das Produkt ist nicht für therapeutische oder rehabilitative Zwecke geeignet. Unfälle oder Erkrankungen infolge einer solchen Fehlanwendung können nicht dem Hersteller angelastet werden.

5.1

6.1

Vertrieb in Österreich: Bodyfit Handels KG · Wiener Straße 190 · 4020 Linz · info@bodyfit-shop.at



GARLANDO SPA Via Regione Piemonte,
32 - Zona Industriale D1 1
15068 - Pozzolo Formigaro (AL) -
Italien · www.toorx.it · info@toorx.it